

BLANCO drink.soda EVOL-S Pro

BLANCO

Montageanleitung

Assembly instructions • Instructions de montage • Istruzioni di montaggio

blanco.com



DE	MONTAGEANLEITUNG	4
EN	ASSEMBLY INSTRUCTIONS	22
FR	INSTRUCTIONS DE MONTAGE	40
IT	ISTRUZIONI DI MONTAGGIO	58

**Sicherheitsrelevante Informationen****5 - 10****Montage****11 - 21**

Zusätzlich zu dieser Montageanleitung finden sie ein Montagevideo mit einer Schritt für Schritt-Anleitung des gesamten Installationsprozesses unter folgendem Link:
www.blanco.com/smart/how-to



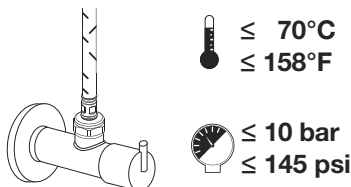
www.blanco.com/sos

Weitere Informationen und Ersatzteile
erhalten Sie im BLANCO-Webshop:
www.blanco.com/sos

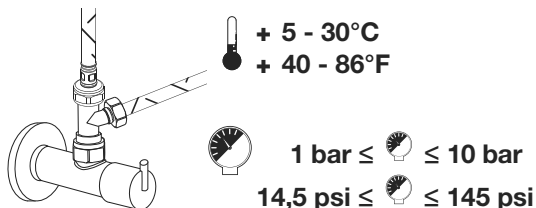


Sicherheitsrelevante Informationen

Warmwasser-Eckventil



Kaltwasser-Eckventil



Das System darf ausschließlich an einen Wasserzulauf mit konstanter Trinkwasserqualität entsprechend den örtlichen Vorgaben und mit konstantem Fließdruck angeschlossen werden.

Verwenden sie kein Osmosewasser oder hochgefiltertes Wasser in dem System. Dies kann zu Problemen in der Füllstandsregelung führen.



Sauberkeit beim Montagevorgang

Das System BLANCO drink.soda EVOL-S Pro transportiert, dosiert, kühlt und verfeinert eines unserer wertvollsten Lebensmittel: Trinkwasser. Beim Montagevorgang sollte deshalb besonders auf Sauberkeit und Hygiene geachtet werden. Insbesondere bei wasserführenden Teilen (Dichtungen, Schlauchanschlüsse, Gewinde, etc.) ist beim Montagevorgang unbedingt eine Verunreinigung zu vermeiden. Wir empfehlen eine gründliche Handreinigung und die Vermeidung von Hautkontakt an Oberflächen, die später in Kontakt mit Trinkwasser sind.



Sicherheitshinweise

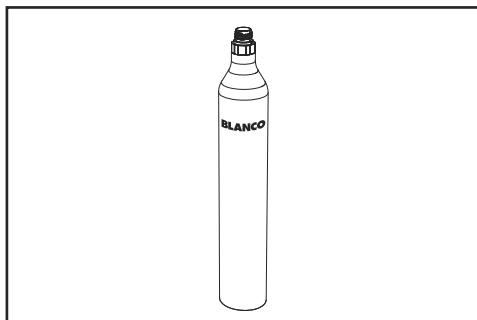
Die Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Systems darf nur von geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

Die Reparatur des Systems darf nur vom Hersteller durchgeführt werden.

Achtung: Spannungsführende Teile innerhalb der Kühleinheit. Kühleinheit nicht öffnen!

Kabel und Schläuche müssen so verlegt werden, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Beschädigte Teile sind fachgerecht zu ersetzen.

Achten sie explizit beim Einsatz eines Abfallsystems darauf, dass Kabel und Schläuche nicht eingeklemmt oder beschädigt werden können.

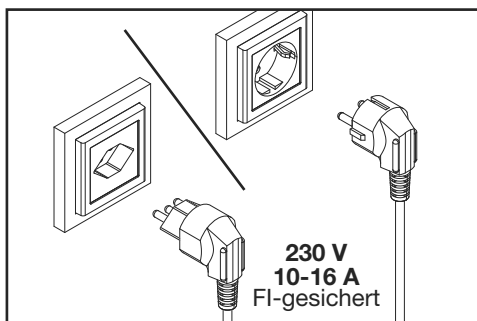


CO₂

Im Gerät dürfen nur die Original-BLANCO-CO₂-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden.

Achten Sie beim Einschrauben des CO₂-Zylinders, dass dieser dicht eingeschraubt wird. Wenn Sie einen neuen CO₂-Zylinder eingeschraubt haben, drehen Sie diesen zur Sicherheit nochmals eine viertel Umdrehung bis zum Anschlag nach.

CO₂-Zylinder stehen unter Druck. Schützen Sie diese vor Sonneneinstrahlung, Wärmequellen und Überhitzung.



Stromanschluss

Das Anschlusskabel mit Netz-Stecker ist für den Anschluss an eine Schutzkontakt-Steckdose mit FI-Sicherung (Fehlerstrom-Schutzschaltung mit Auslösestrom 30 mA) vorgesehen (CEE 7 Typ F oder in der Schweiz Typ J).

Die Steckdose muss nach der Installation des Systems frei zugänglich sein.

Verwenden sie keine haushaltsüblichen Mehrfachsteckdosen. Kontaktieren sie bei Bedarf den BLANCO Kundendienst.

Ein Anschluss mit direkter (festverlegter) Elektroleitung an das Elektronetz ist nicht zulässig.

Das Kabel muss so verlegt werden, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Ein beschädigtes Kabel muss ersetzt werden.



Achtung: Magnetfeld!

Die Aufnahme des Brausekopfs enthält einen starken Magneten. Patienten mit einem Herzschrittmacher sollten mindestens 15 cm Abstand halten.



Aufstellungsort

Gerät nur in dauerhaft frostfreien, geschlossenen Räumen installieren (Raumtemperatur $16^{\circ}\text{C} \leq T \leq 43^{\circ}\text{C}$). Direkte Sonneneinstrahlung ist zu verhindern.

Die Größe des Raums, in dem das System installiert ist, muss mindestens 5 m^2 betragen. Sollte der Raum eine geringe Deckenhöhe als 2 m besitzen, muss der Raum größer als 5 m^2 sein.

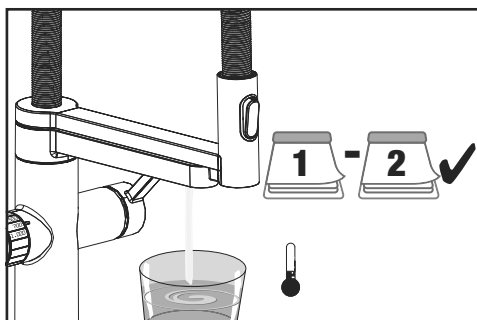
Das Gerät benötigt einen dauerhaften Luftaustausch, damit sich der Installationsort durch die warme Abluft nicht erwärmen kann. Bei Bedarf müssen Lüftungsschlitze oder ein Lüftungsgitter in geeigneter Größe vorgesehen werden.

Das Gerät benötigt eine ebene, waagrechte Aufstandsfläche.



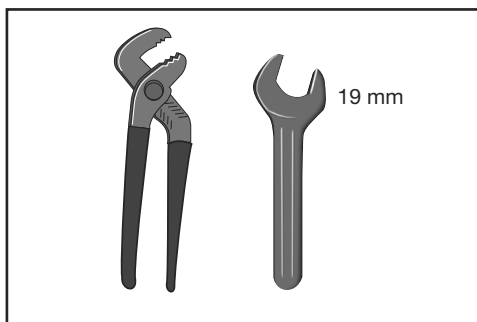
Achtung: Brandgefahr!

Im Kühlkreislauf des Gerätes befindet sich das FCKW-freie Kältemittel Isobutan (R600a). Dies ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen. Es ist jedoch entflammbar und kann bei Beschädigungen des Kühlkreislaufes austreten. Achten Sie darauf, dass keine dem Kühlkreislauf zugehörigen Teile beschädigt werden! Sollte der Kühlmittelkreislauf einmal beschädigt werden, vermeiden Sie unbedingt offenes Feuer und Zündquellen und sorgen Sie für gute Durchlüftung.



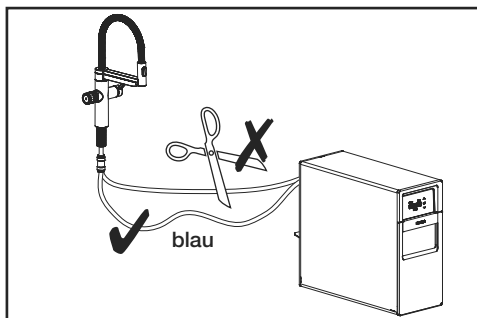
Kühlung des Trinkwassers:

Bitte beachten Sie, dass das Gerät nach der Installation Zeit benötigt, um das gesamte System zu kühlen. Erst nach 1 bis 2 Tagen wird das Gerät die gewünschten Werte erreichen.



Benötigtes Werkzeug:

- Zange
- Schraubenschlüssel Schlüsselweite 19 mm

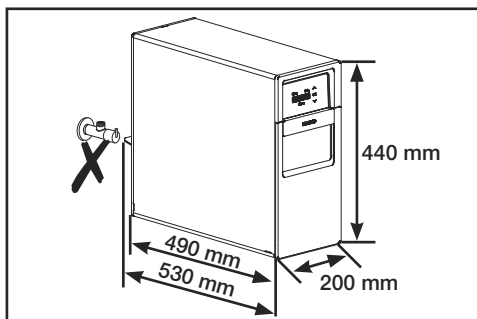


Schlauch für gekühltes/gefiltertes Wasser:

Der blaue Verbindungsschlauch liegt der Armatur lose bei. Dieser Schlauch darf nicht geknickt und nicht gekürzt werden, da das Gerät ansonsten nicht mehr einwandfrei funktioniert!

Der Abstand zwischen Armatur und Kühleinheit sollte 80 cm nicht überschreiten.

Der Schlauch darf nicht unter Zug stehen. Für Reparaturen oder Reinigungszwecke muss man die Kühleinheit nach vorne ziehen können, deshalb sollte im Unterschrank etwas Schlauch-Reserve vorhanden sein.



Maße der Kühleinheit:

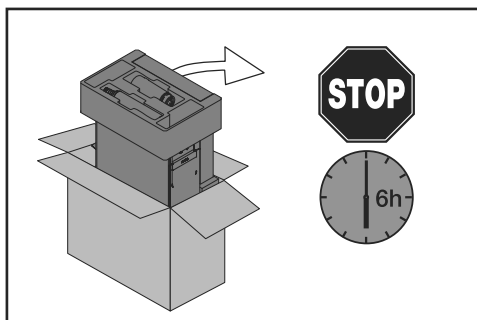
Höhe: 440 mm

Breite: 200 mm

Tiefe Gehäuse: 490 mm

Tiefe inkl. Abstandhalter hinten: 530 mm

Achten sie bei der Positionierung des Gerätes im Unterschrank darauf, dass sich hinter der Einheit kein Eckventil befindet



Transport:

Achten sie bei einem Transport des Systems darauf, dass der CO₂-Zylinder dazu aus dem System entnommen ist und das Gerät entleert ist.

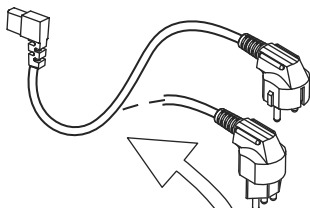
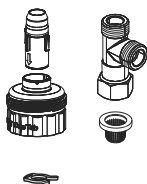
6 Stunden Wartezeit:

Nach dem Transport des Geräts zum Installationsort muss das Gerät 6 Stunden in Einbaulage ruhen.

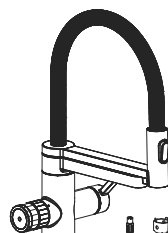
Die Installation kann vorbereitet werden, aber die Stromversorgung für die Kühleinheit darf erst nach einer Wartezeit von 6 Stunden hergestellt werden.

Lieferumfang:

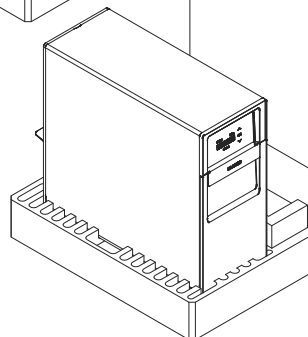
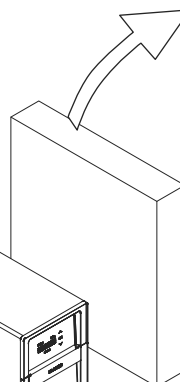
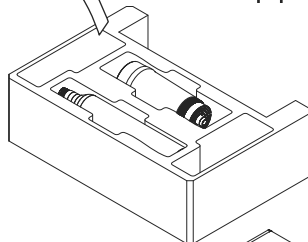
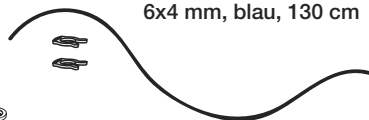
In der Styropor-Verpackung:



Im Armaturen-Karton:



6x4 mm, blau, 130 cm

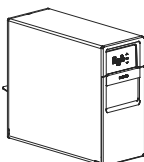
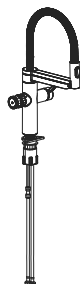




Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial:

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, wurde es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie Verpackungsmaterial sachgerecht.

BLANCO beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen. Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel. Recyceln Sie Verkaufsverpackungen.



Entsorgung:

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Entsorgung von Altgeräten in der Europäischen Union

Geräteentsorgung:



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgt BLANCO im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

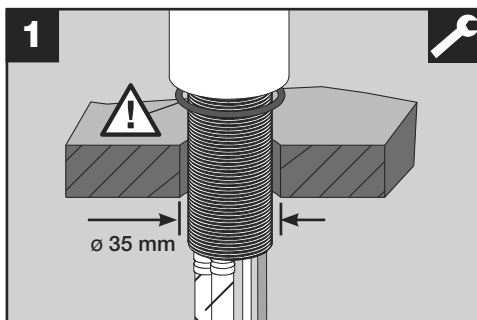
Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achtet BLANCO auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien. Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.



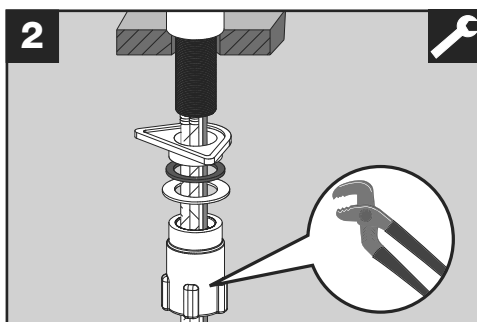
Montage

Vor der Montage der Kühleinheit sollte immer die Spüle mit Armatur und Ablaufgarnitur in der Arbeitsplatte montiert sein und die Arbeitsplatte auf dem Unterschrank aufliegen. Damit ist der zur Verfügung stehende Bauraum (Störkanten der Becken) für die Kühleinheit abgegrenzt.

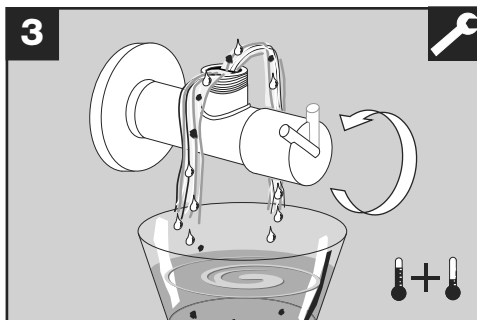
Für die Montage im Verbund mit einer BLANCO UNIT erfolgt die Montage der Kühleinheit erst nachdem das Abfalltrennsystem (BLANCO SELECT) im Unterschrank montiert wurde.



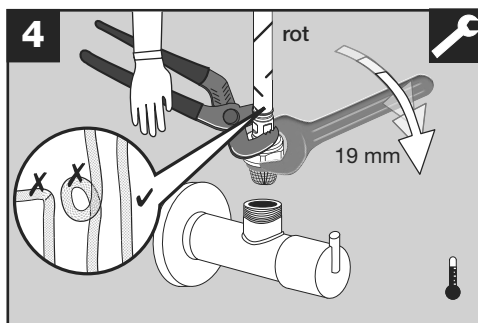
Armatur in Hahnloch einsetzen (Ø 35 mm).



Armatur mit Montageset befestigen.



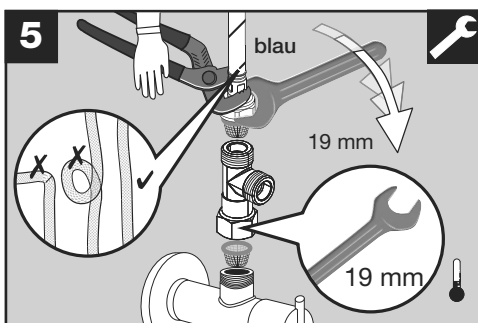
Beide Eckventile spülen.

**Hygienehinweis:**

Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Den roten Flexschlauch der Armatur auf das Warmwasser-Eckventil (links) montieren. Stellen Sie sicher, dass eine Siebdichtung im Schlauchanschluss eingesetzt ist.

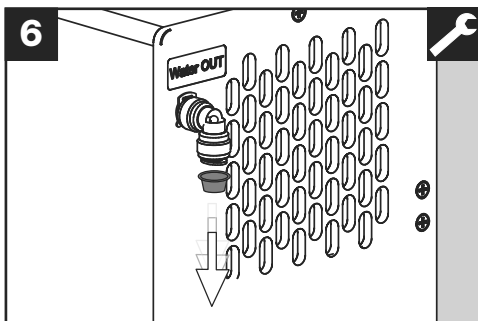
Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.

**Hygienehinweis:**

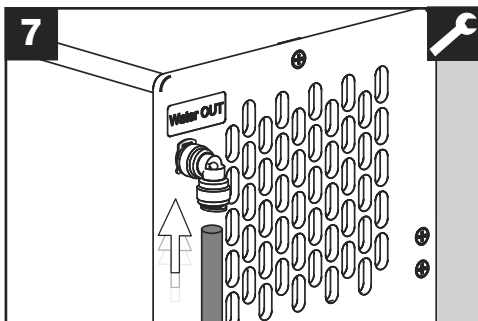
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Das T-Stück auf das Kaltwasser-Eckventil (rechts) montieren. Siebdichtung nicht vergessen! Auf das obere Ende des T-Stücks wird der blaue Flexschlauch der Armatur montiert, Stellen Sie sicher, dass eine Siebdichtung im Schlauchanschluss eingesetzt ist.

Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.

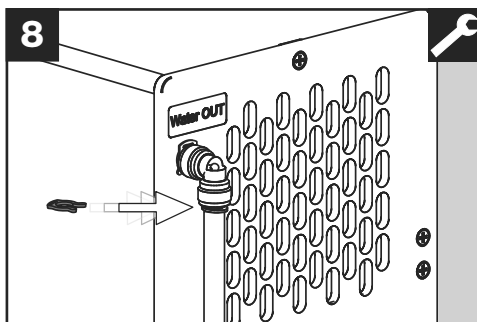


Ein Ende des blauen Verbindungsschlauchs wird auf der Rückseite des Kühlgeräts angeschlossen. Dort muss zuerst die gelbe Hygienekappe entfernt werden.

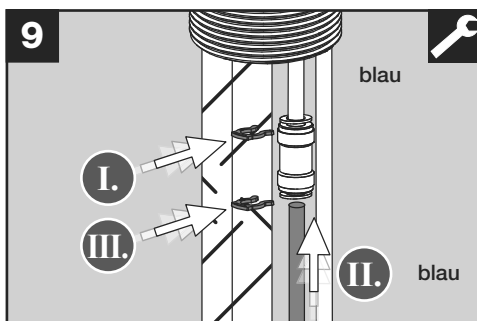
**Hygienehinweis:**

Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Blauen Verbindungsschlauch komplett bis zum Anschlag eindrücken...



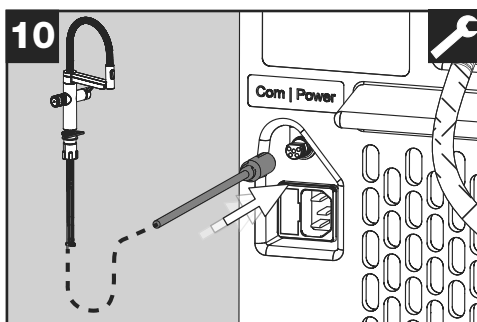
... und mit dem roten Sicherungsclip sichern.



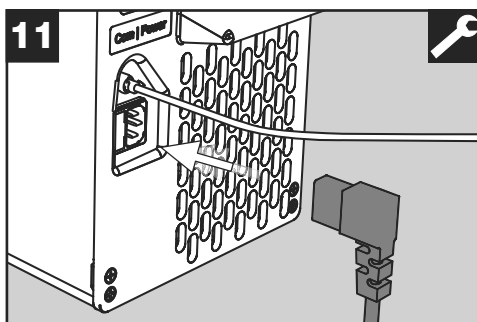
An der Armatur befindet sich unten ein blauer Schlauch mit Verbindungskupplung. Am oberen Ende der Kupplung einen Sicherungsclip eindrücken.

Hygienehinweis:
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Dann unten in die Kupplung den blauen Verbindungsschlauch komplett bis zum Anschlag eindrücken und ebenfalls mit einem Sicherungsclip sichern.

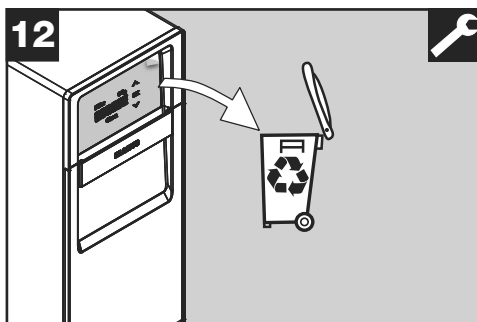


Das Signalkabel der Armatur mit der Kühleinheit verbinden.



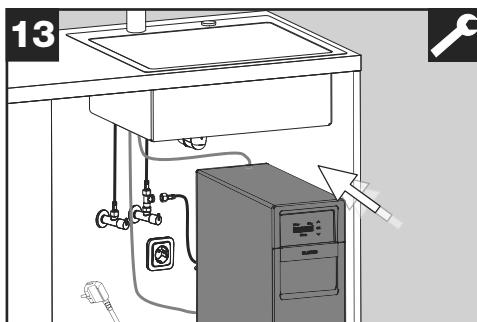
Kaltgerätestecker an der Kühleinheit einstecken.

 Das andere Ende des Stromkabels noch nicht in die Steckdose einstecken!

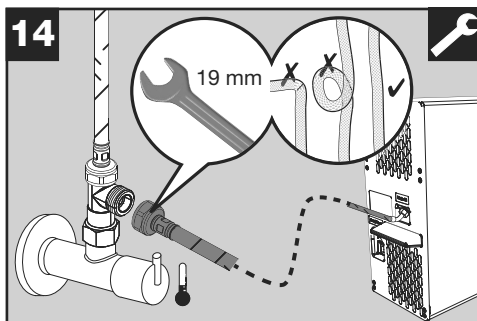


Schutzfolie vorsichtig und langsam vom Display entfernen und recyceln. Durch statische Aufladung können auf dem Display Anzeigefehler auftreten. Diese verschwinden nach einiger Zeit wieder von selbst.

Je nach Situation in Ihrem Unterschrank kann es einfacher sein, den Anschlussschlauch zuerst an das T-Stück anzuschließen (Abb. 14) bevor sie das Gerät in den Unterschrank einsetzen (Abb. 13).

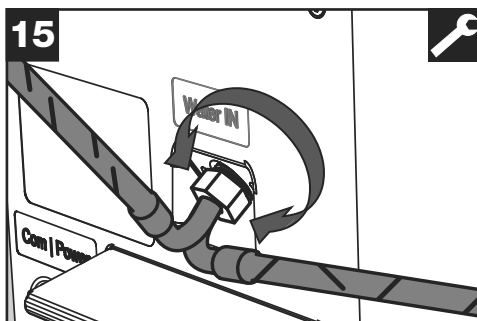


Kühleinheit in den Unterschrank einsetzen.

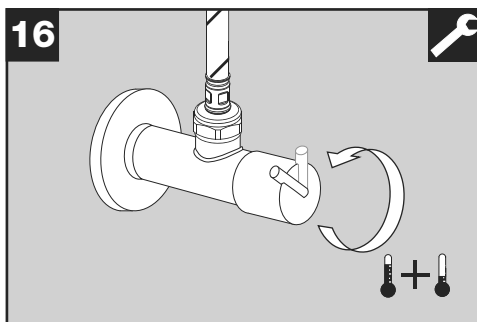


Hygienehinweis:
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

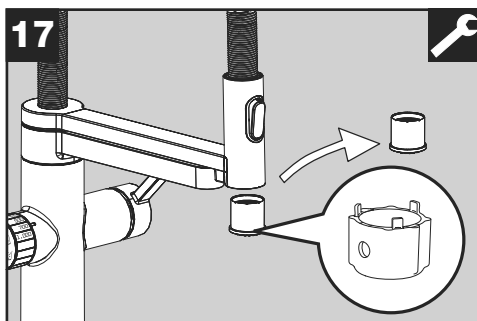
Den Anschluss-Schlauch der Kühleinheit am seitlichen Abgang des T-Stücks montieren. Den Flexschlauch beim Anziehen gegen Verdrehen sichern.



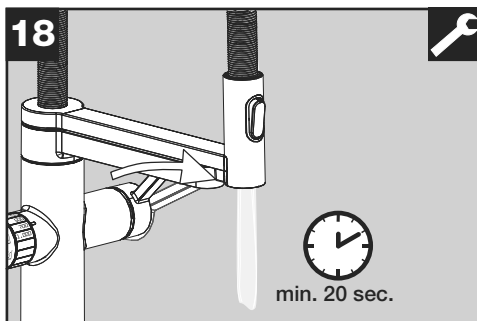
Sollte es aufgrund der Einbausituation vorteilhaft sein, den Schlauchanschluss zu drehen, so können sie die Mutter an der Kühleinheit leicht lösen, den Anschluss auf die gewünschte Ausrichtung drehen und anschließend die Mutter wieder vorsichtig und dicht anziehen.



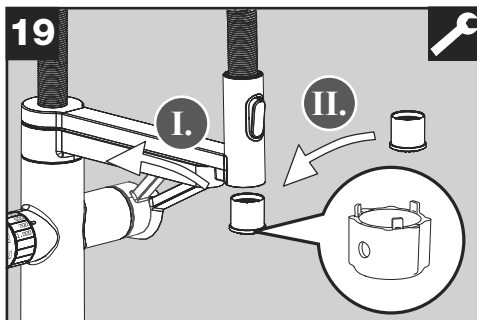
Beide Eckventile vollständig öffnen.



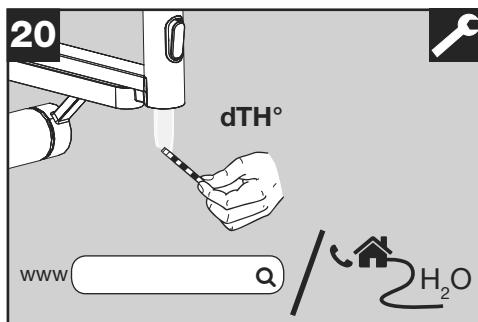
Am Brausekopf den Strahlreglereinsatz ausbauen (Schlüssel liegt der Armatur bei).



Armatur und Leitungen gut durchspülen (warmes und kaltes Wasser; mindestens 20 Sekunden).



Hebel schließen und Strahlreglereinsatz wieder montieren.



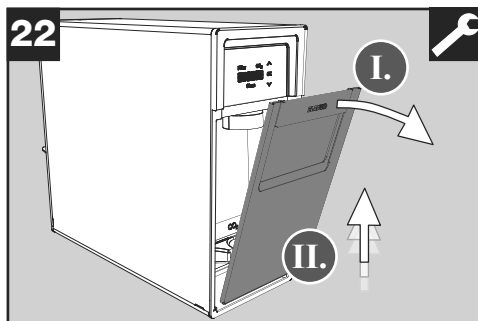
Lokale Wasserhärte °dTH (Gesamthärte °dH) ermitteln.

Beachten Sie, dass sich durch Verwendung einer zentralen Wasserenthärtung ihr Wert im Haushalt verändert und nicht mehr dem Wert ihres Wasserwerkes entspricht.

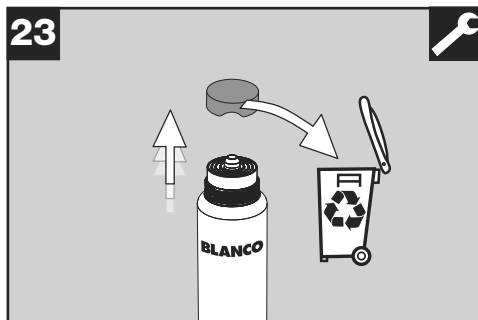


Filterkapazität:

Kapazität der Filterkartusche entsprechend der lokalen Wasserhärte aus den Unterlagen ermitteln.



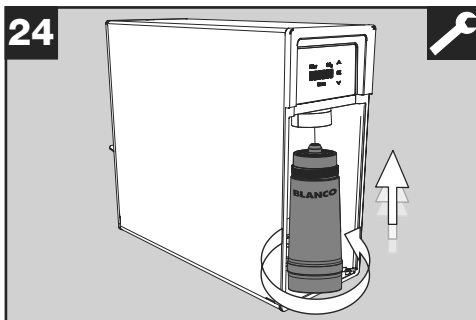
Klappe an der Kühleinheit vorne abnehmen.



Hygienehinweis:

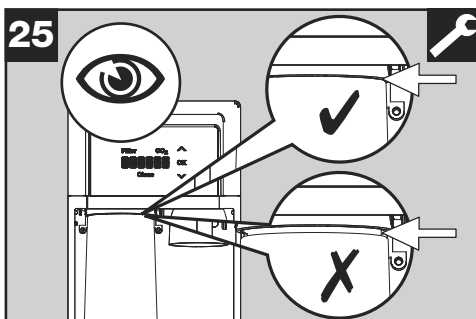
Wasserführende Teile nicht verschmutzen!

Deckel der Filterkartusche abnehmen und recyceln.



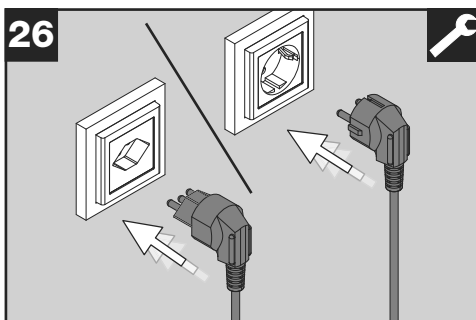
 Filterkartusche gerade von unten einführen und eindrehen (ca. zwei Umdrehungen).

Hinweis: Der Filter, der dem Gerät beiliegt, ist ein Universalfilter mit Entkalkung. Diesen oder weitere Filter können bequem im Webshop unter www.blanco.com/soda bezogen werden.

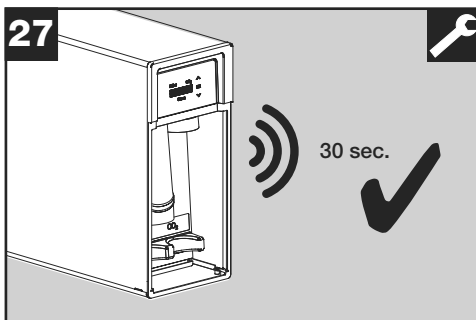


Kontrollieren, ob die Filterkartusche komplett eingedreht ist.

 An der Aufnahme darf **kein Spalt** vorhanden sein!

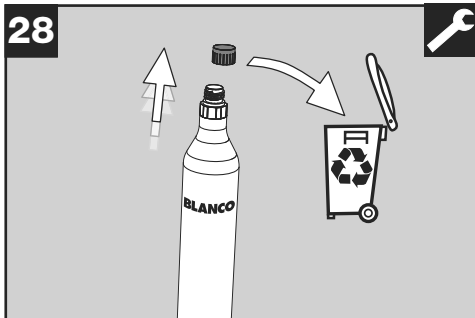


Stromkabel der Kühleinheit an einer Steckdose mit Schutzkontakt anschließen.

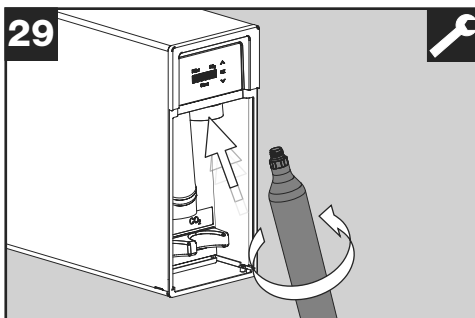


Die Kühleinheit beginnt zu arbeiten und gibt ca. 30 Sekunden lang Geräusche ab. Dies ist völlig normal.

Warten sie die Zeit ab, bis das Geräusch verstummt.

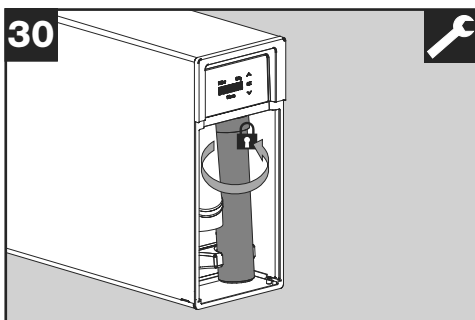


Schutzkappe vom CO₂-Zylinder abdrehen und recyceln.

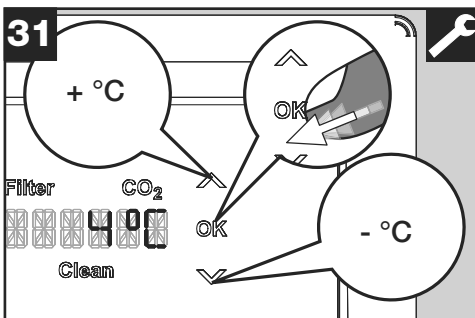


Zylinder in die Kühleinheit fest einschrauben.

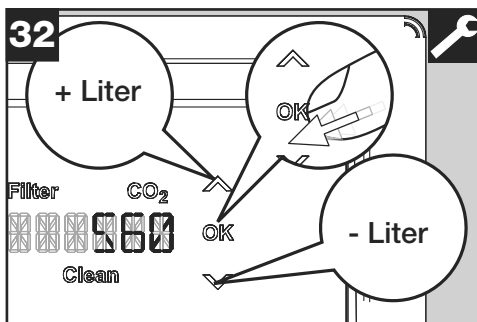
Beim Einschrauben kann es zu einem leichten Zischen und zur Entweichung von geringen Mengen CO₂ kommen, was völlig normal ist.



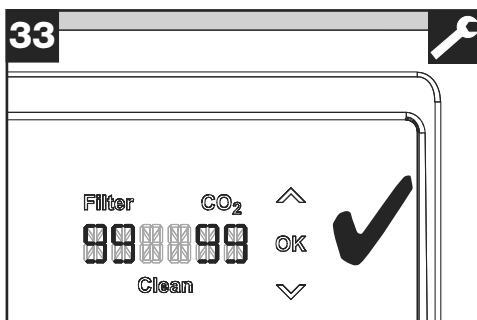
Nochmals kräftig bis zum Anschlag etwa eine viertel Umdrehung nachdrehen!



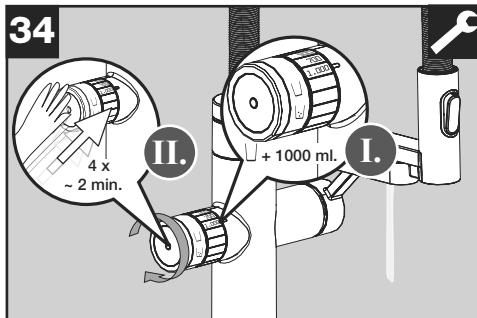
An der Vorderseite der Kühleinheit am Display die gewünschte Temperatur einstellen und mit OK bestätigen.



Kapazität der Filterkartusche einstellen und mit OK bestätigen.



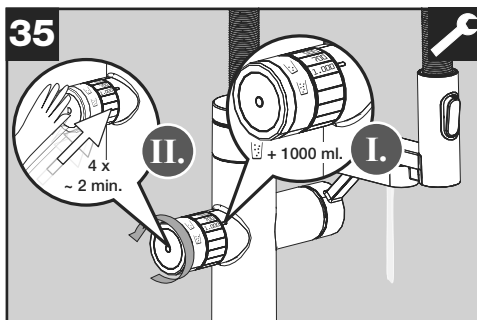
Im Display wird die Kapazität des Filters (99%) und des CO₂-Zylinders (99%) angezeigt.



Filterwasser spülen:

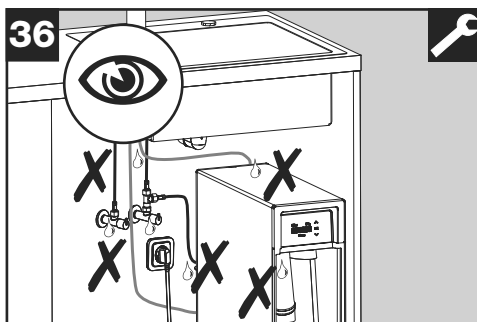
Hierzu den Drehregler auf „Stilles Wasser“ (U) und die Menge auf 1000 ml einstellen und 4 Mal nacheinander zapfen. Bitte nach der vierten Zapfung eine Minute warten.

Das Zapfen von Filterwasser wird gestartet, indem man den Drehregler an der seitlichen Fläche links mit der Hand kurz berührt.

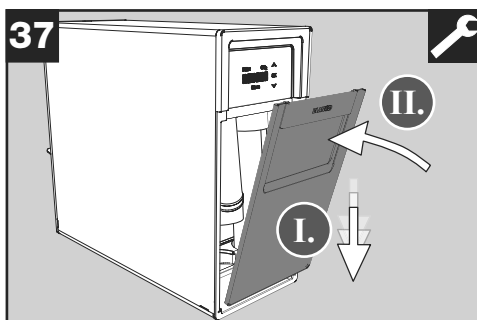


Anschließend Drehregler auf „sprudelnd“ (V) drehen und ebenfalls 4 Mal nacheinander 1000 ml zapfen. Bitte nach der vierten Zapfung eine Minute warten.

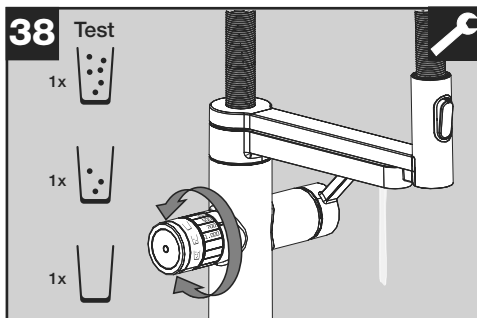
In vereinzelt Fällen kann es sein, dass wenig oder kein Sprudel fließt, oder sich der Volumenstrom nach den ersten 1-3 Litern stark verringert. Dann muss das System entlüftet werden. Sehen sie dazu in der Bedienungsanleitung unter 'Entlüftung' nach. Bitte vor der Entlüftung ca. fünf Minuten zur "Beruhigung" des Geräts warten.



Überprüfen sie alle Verbindungen auf Dichtigkeit: Schläuche und Verbindungen an der Armatur, an den Eckventilen und an der Rückseite des Kühlgeräts. Prüfen Sie auch, ob die Filterkartusche dicht eingeschraubt wurde.



Klappe der Kühleinheit wieder anbringen.



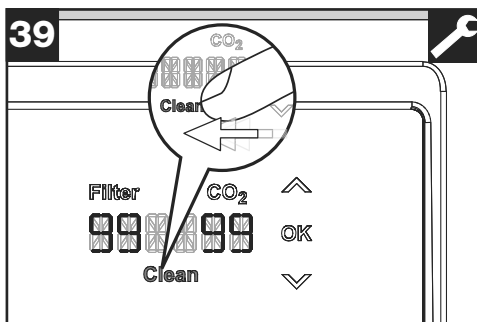
Funktion testen:

Bitte je 1 x 300 ml sprudelnd (☼), Medium (☼) und Stilles Wasser (☼) zapfen.

Sollte das System nicht ordnungsgemäß funktionieren, schauen sie zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung nach.

Bitte führen Sie die Kalibrierung der Ausgabemengen durch. Sehen Sie dazu in der Bedienungsanleitung unter 'Kalibrierung' nach.

Eine anfängliche Trübung des Stillwassers ist technisch bedingt und lässt mit der Zeit nach. Das Wasser kann aber bedenkenlos konsumiert werden. Alternativ können sie nach der Installation Stillwasser zapfen bis die Trübung verschwindet (max. 10 Liter).



Das Reinigungsprogramm ist vor der ersten Nutzung durchzuführen. Der Ablauf ist in der Bedienungsanleitung beschrieben.

Dafür werden

- der EasyCare Adapter und
 - der EasyCare Tab
- benötigt, die im Lieferumfang des Systems enthalten sind.



Bitte an den Besitzer des Geräts übergeben:

- Bedienungsanleitung
- kleiner Strahlreglerschlüssel Filterwasser
- großer Strahlreglerschlüssel Brausekopf

Erklären Sie dem Benutzer die Funktion der Kühleinheit und der Armatur. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut und gehen Sie mit ihm die Bedienungsanleitung durch.



Safety-relevant information

23 - 28



Assembly

29 - 39

In addition to these assembly instructions, you can find an assembly video with step-by-step instructions for the entire installation process at:
www.blanco.com/smart/how-to



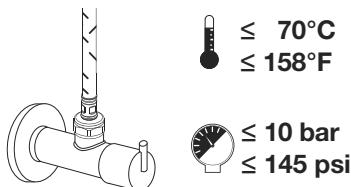
www.blanco.com/sos

For more information and spare parts,
please visit the **BLANCO** online shop:
www.blanco.com/sos

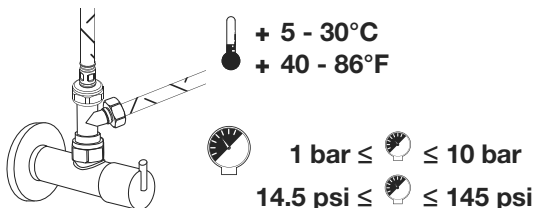


Safety-relevant information

Hot water corner valve



Cold water corner valve



The system may only be connected to a water inlet with constant drinking water quality in accordance with local requirements and with continuous flow pressure. Do not use osmosis water or highly filtered water in the system. This can lead to problems with the fill level control.



Cleanliness during assembly

The BLANCO drink.soda EVOL-S Pro system transports, doses, cools and refines one of our most valuable provisions: drinking water. Special attention should therefore be paid to cleanliness and hygiene during assembly. Particularly in the case of water-bearing parts (seals, tube connections, threads, etc.), it is essential to avoid contamination during the assembly process. We recommend thorough hand washing and avoiding skin contact with surfaces that will later come into contact with drinking water.



Safety precautions

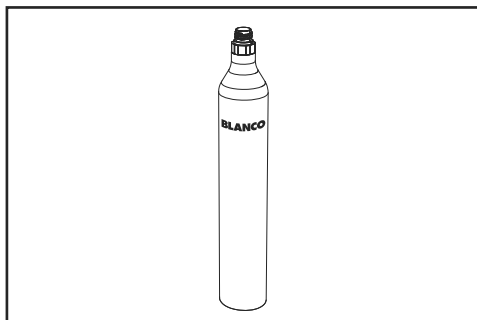
System installation, commissioning and maintenance may only be carried out by trained technicians.

Only the manufacturer may carry out repairs to the system.

Important: Live parts within the refrigeration unit. Do not open the refrigeration unit!

Cables and tubes must be laid in such a way that they cannot be damaged. Damaged parts must be replaced by a professional.

When using a waste system, it must be explicitly ensured that cables and tubes cannot be trapped or damaged.

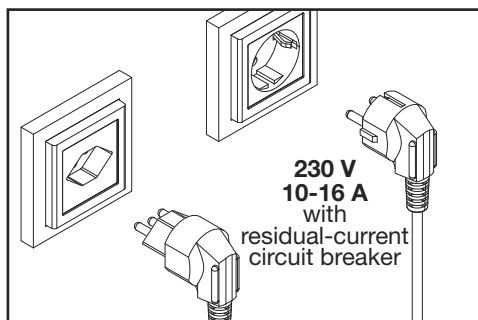


CO₂

Only the original BLANCO CO₂ cylinders with a max. standard volume of 425 g may be used in the unit.

When fastening the CO₂ cylinder, make sure that it is screwed in tightly. Once you have screwed in a new CO₂ cylinder, turn it another quarter as far as it will go to ensure secure fastening.

CO₂ cylinders are pressurised. Protect them from direct sunlight, sources of heat and overheating.



Mains connection

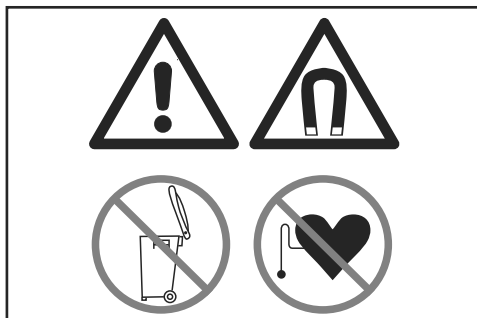
The connection cable with plug is designed for connection to a safety socket outlet with residual-current circuit breaker (residual-current device with 30 mA release current; CEE 7 type F, or type J in Switzerland).

The socket outlet must be freely accessible after the system is installed.

Do not use domestic multiple socket outlets. If necessary, contact BLANCO customer service.

It is not permitted to use a direct (permanently installed) electrical line to connect to the power network.

The cable must be laid in such a way that it cannot be damaged. Damaged cables must be replaced.



Important: Magnetic field!

The spray head holder contains a strong magnet. Patients with a pacemaker should keep a distance of at least 15 cm.



Installation location

The unit should only be installed in permanently frost-protected, closed rooms (room temperature $16^{\circ}\text{C} \leq T \leq 43^{\circ}\text{C}$). Avoid direct sunlight.

The size of the room in which the system is installed must be at least 5 m^2 . If the room has a ceiling height of less than 2 m , the room must be larger than 5 m^2 .

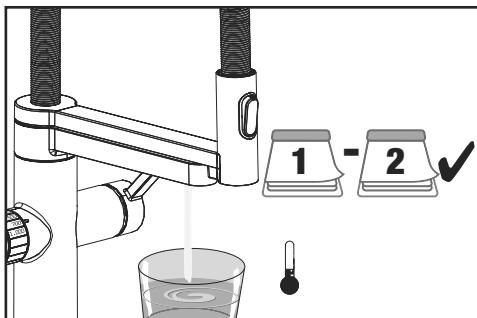
The unit requires constant air exchange in order to prevent the installation site from heating up due to warm exhaust air. Cooling slits or a suitably sized ventilation grate must be fitted if necessary.

The unit requires a level, horizontal surface.



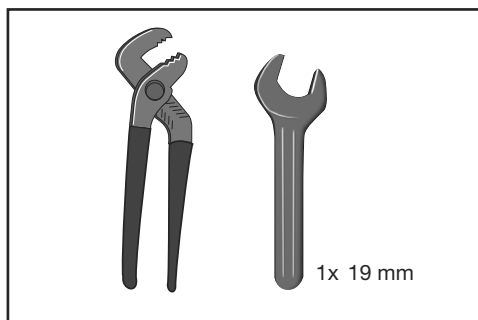
Important: Fire hazard

The unit's cooling circuit contains the CFC-free refrigerant isobutane (R600a). This is a natural gas without any harmful effects on the environment. However, it is flammable and may be released if the cooling circuit is damaged. Make sure that no parts of the cooling circuit are damaged! If the cooling circuit does become damaged, avoid open fire and ignition sources and ensure good ventilation.



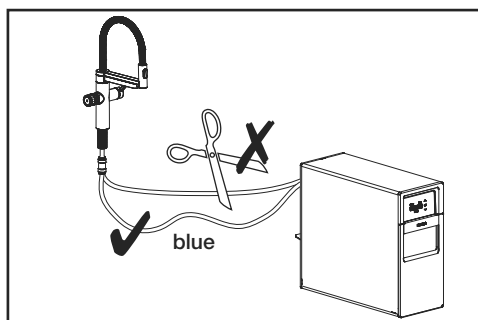
Cooling the drinking water:

Please note that after installation, the unit needs time to cool the entire system. The unit needs 1 to 2 days to reach the desired values.



Required tools:

- Pliers
- Wrench, width 19 mm

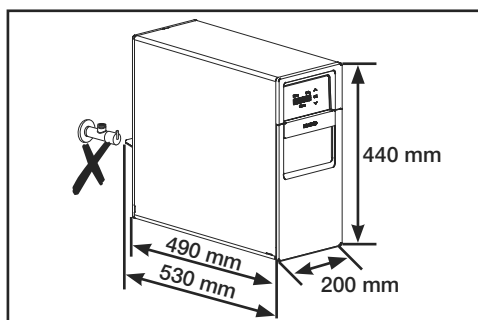


Tube for cooled/filtered water:

The blue connection tube is supplied unassembled with the mixer tap. The tube must not be kinked or shortened, as this will prevent the unit from functioning properly!

The spacing between the mixer tap and refrigeration unit should not exceed 80 cm.

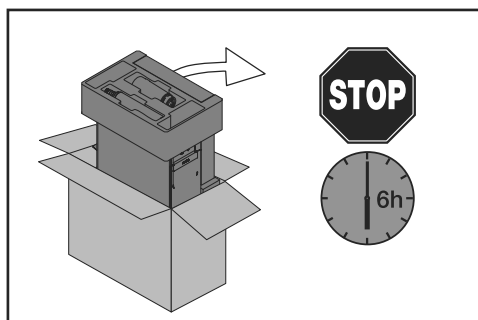
The tube must not be strained. For repairs or cleaning purposes, it must be possible to pull the refrigeration unit forward, so there should be some tube reserve in the base cabinet.



Refrigeration unit dimensions:

Height: 440 mm
Width: 200 mm
Housing depth: 490 mm
Depth incl. spacer at rear: 530 mm

When positioning the unit in the base cabinet, make sure that there are no corner valves behind the unit.



Transport:

When transporting the system, make sure that the CO₂ cylinder has been removed and the unit is emptied.

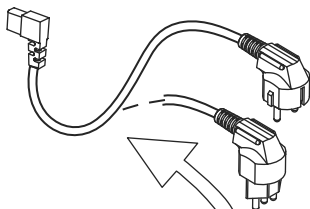
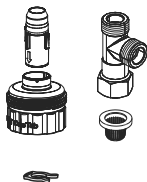
6 hours waiting time:

After the unit has been transported to its installation site, it must be left to settle for 6 hours.

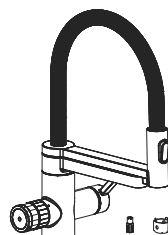
The installation can be prepared but the power supply for the refrigeration unit may only be connected after a waiting time of 6 hours.

Scope of delivery:

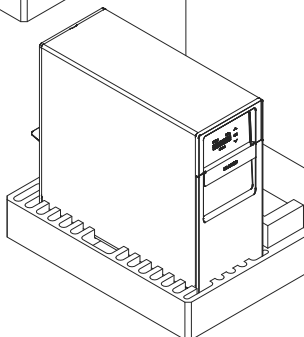
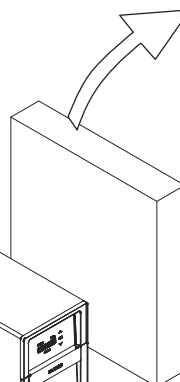
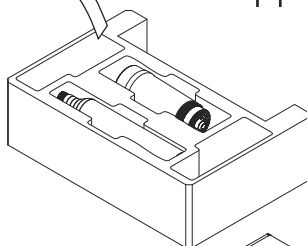
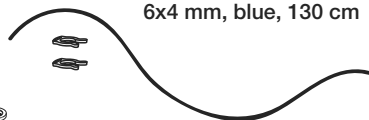
In the styrofoam packaging:



In the mixer tap box:



6x4 mm, blue, 130 cm

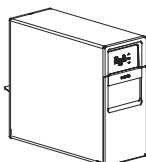
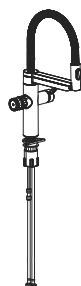




Disposal of transport and sales packaging material:

Your appliance has been carefully packaged to ensure it is delivered to you undamaged. Please help to protect the environment and dispose of the packaging material correctly.

BLANCO participates in an effective return and disposal scheme for the environmentally friendly recycling of packaging in cooperation with wholesalers, trade professionals and specialist dealers. Give the transport packing to your trade professional or specialist dealer. Please recycle sales packaging.



Disposal:

Dispose of this appliance correctly in line with applicable local regulations and legislation.

Disposal of old appliances in the European Union

Unit disposal:



You must not dispose of appliances marked with this symbol in the general household waste.

As a manufacturer, BLANCO provides environmentally sound treatment and recycling of old appliances as part of its product stewardship. You can obtain more information about waste collection and disposal from your local council or your trade professional or specialist dealer.

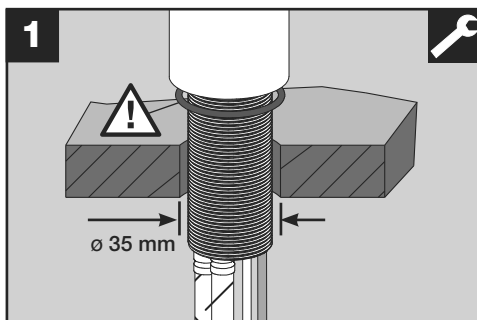
BLANCO ensures high recyclability for materials in new appliances right from their development stage. The return system ensures high material recycling rates to reduce the impact on landfills and the environment. We thus make a joint valuable contribution to protecting the environment.



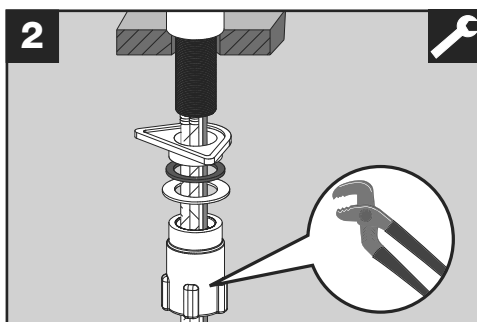
Assembly

Before assembling the refrigeration unit, the sink with mixer tap and drain set should always be assembled on the worktop with the worktop positioned on the base cabinet. This defines the installation space (projecting edges of the basin) for the refrigeration unit.

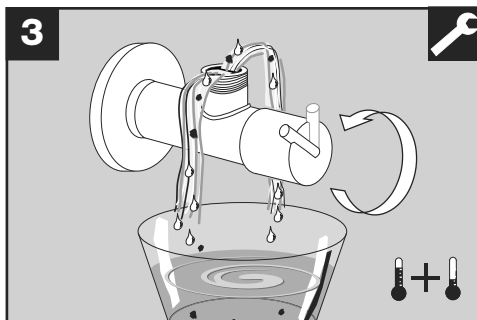
For assembly with a BLANCO UNIT, the refrigeration unit is assembled after the waste separation system (BLANCO SELECT) has been fitted in the base cabinet.



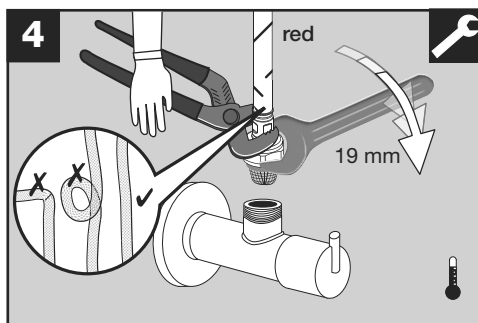
Install the mixer tap in the tap hole (35 mm dia.).



Fasten the fitting with the assembly set.



Rinse both corner valves.

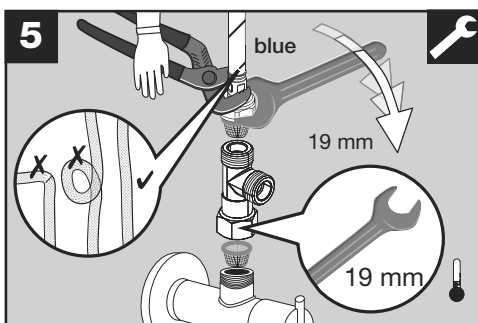


Hygiene advice:

Do not contaminate water-bearing parts!

Attach the red flexible tube of the mixer tap to the hot water corner valve (left). Make sure that a sieve seal has been inserted in the tube connection.

Secure the flexible tube against twisting during tightening.

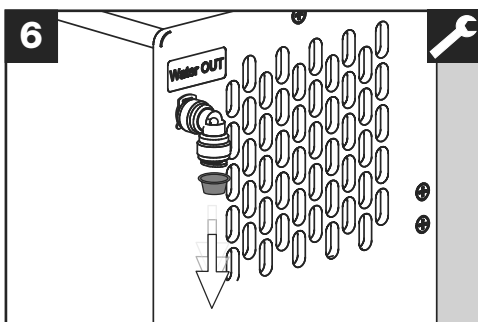


Hygiene advice:

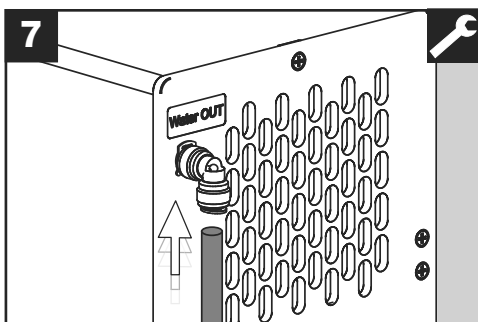
Do not contaminate water-bearing parts!

Connect the T-piece to the cold water corner valve (right). Do not forget the sieve seal! The blue flexible tube on the fitting is connected to the upper end of the T-piece. Make sure that a sieve seal is inserted in the tube connection.

Secure the flexible tube against twisting during tightening.



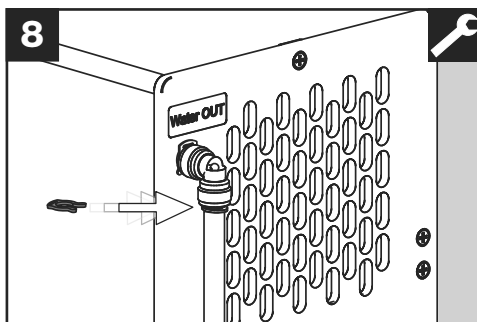
One end of the blue connection tube is connected to the rear of the refrigeration unit. The yellow hygiene cap must be removed first.



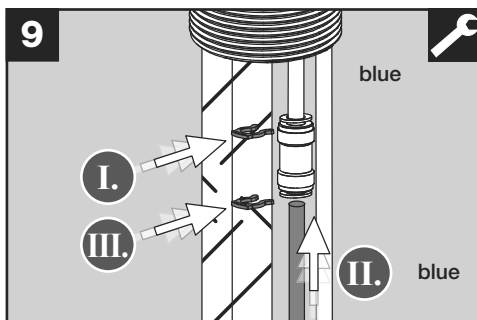
Hygiene advice:

Do not contaminate water-bearing parts!

Insert the blue connection tube as far as it will go ...



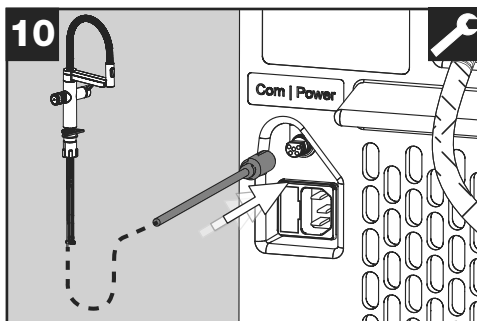
... and secure with the red locking clip.



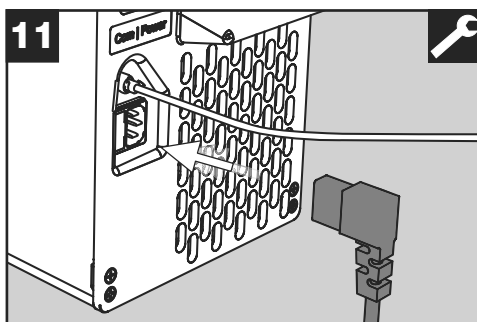
There is a blue tube with coupling at the bottom of the mixer tap. Press in the locking clip at the top of the coupling.

Hygiene advice:
Do not contaminate water-bearing parts!

Then insert the blue connection tube into the coupling as far as it will go and secure with a locking clip.



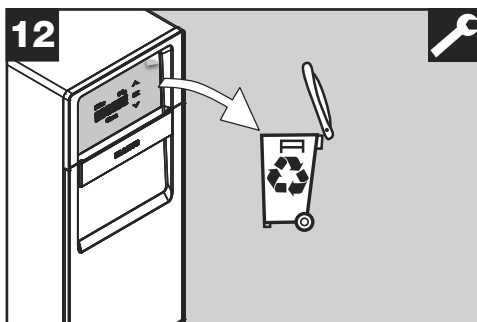
Connect the signal cable on the mixer tap with the refrigeration unit.



Connect the non-heating unit plug to the refrigeration unit.

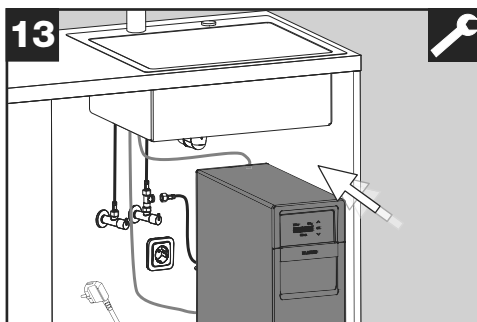


Do not insert the other end of the power cable into the socket outlet yet!

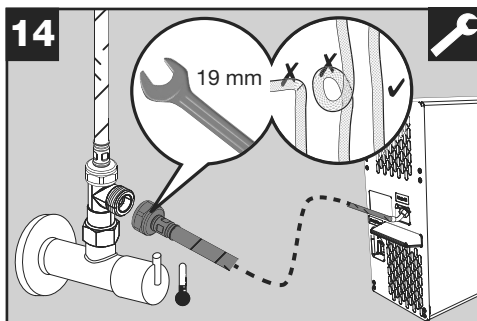


Carefully and slowly remove the protective film from the display and recycle. Static charge may cause display errors to appear on the display. These will disappear automatically after some time.

Depending on the situation in your base cabinet, it may be easier to connect the connection tube to the T-piece first (illustration 14) before you insert the refrigeration unit into the base cabinet (illustration 13).

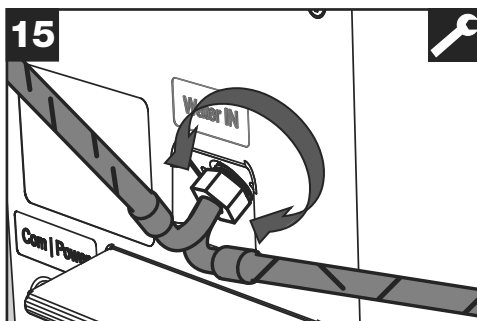


Insert the refrigeration unit into the base cabinet.

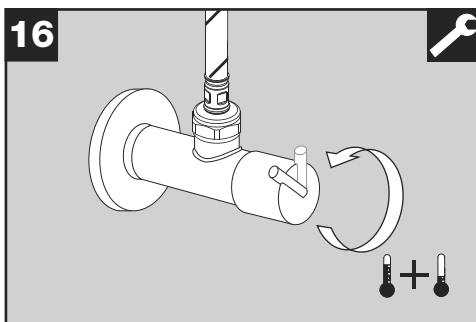


Hygiene advice:
Do not contaminate water-bearing parts!

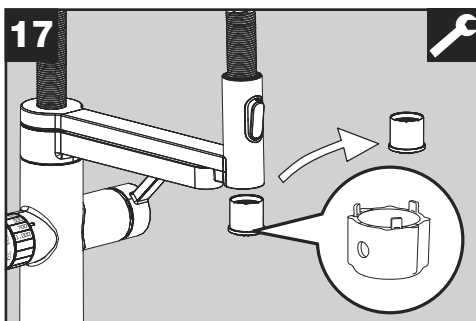
Attach the refrigeration unit connection tube to the side outlet on the T-piece. Secure the flexible tube against twisting during tightening.



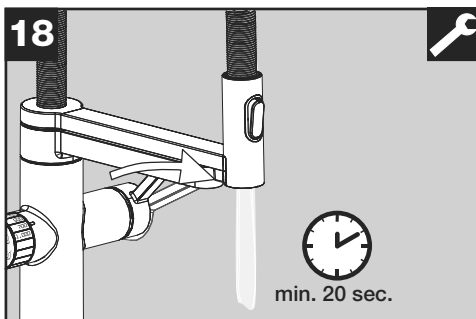
If, due to the specific installation situation, it is advantageous to turn the tube connection, you can easily loosen the nut on the refrigeration unit, turn the connection to achieve the desired orientation and then carefully tighten the nut again.



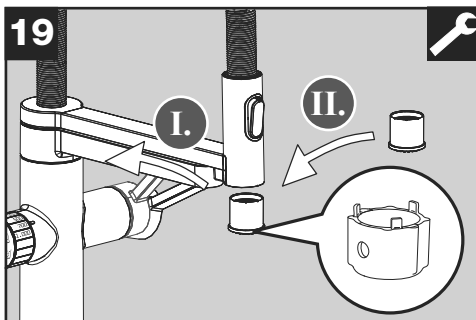
Fully open both corner valves.



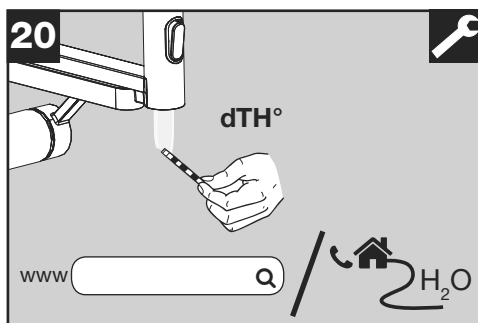
Remove the flow regulator from the spray head (key is supplied with the mixer tap).



Rinse mixer tap and pipes thoroughly (hot and cold water; at least 20 seconds).



Close the lever and re-assemble the flow regulator.



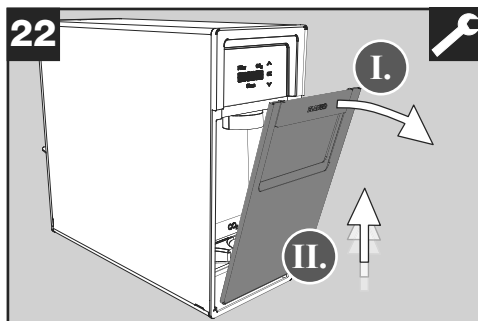
Determine local water hardness °dTH (total hardness °dH).

Please note that the use of a central water softening system changes the value in your household and no longer corresponds to the value of your waterworks.

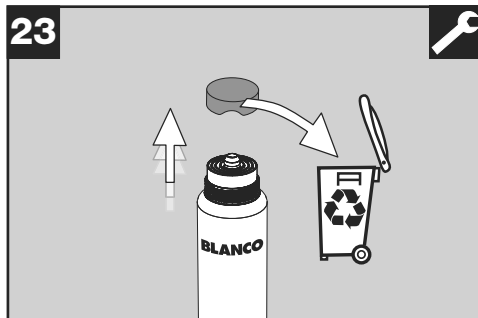


Filter capacity:

Determine the filter cartridge capacity according to the local water hardness specified in the documents.



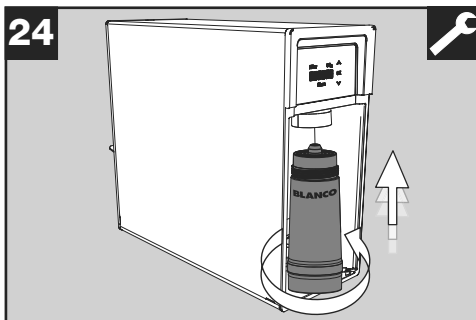
Remove the cover on the front of the refrigeration unit.



Hygiene advice:

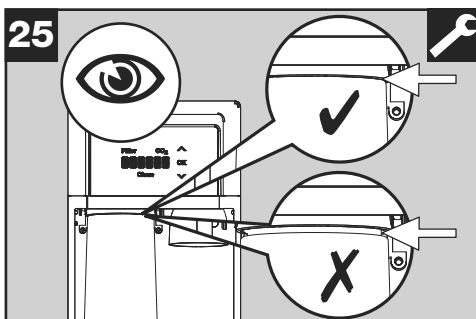
Do not contaminate water-bearing parts!

Remove and recycle the filter cartridge lid.

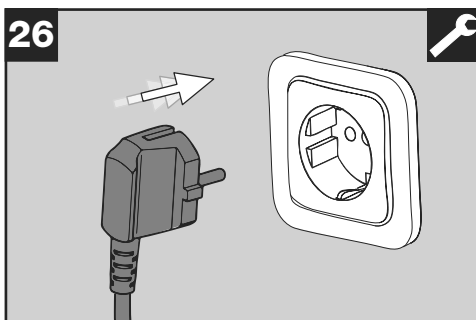


! Insert the filter cartridge upright from below and screw into place (approx. two turns).

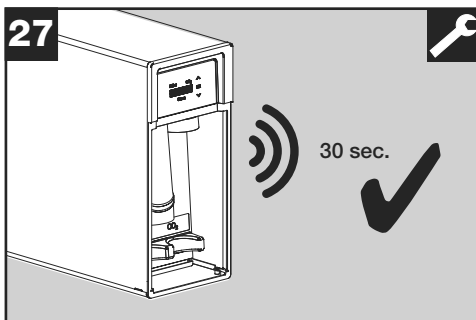
Note: The filter supplied with the unit is a universal filter with decalcification. You can purchase these and other filters via the online shop at www.blanco.com/soda



Check that the filter cartridge is screwed in completely. No gaps should be visible on the holder!

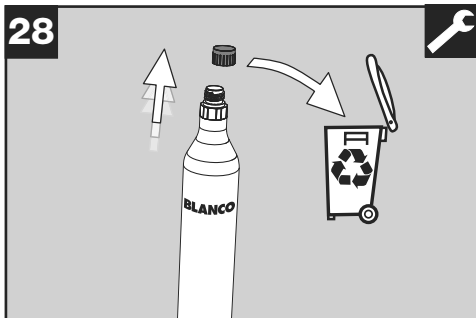


Connect the refrigeration unit's power cable to a socket outlet with residual-current circuit breaker.

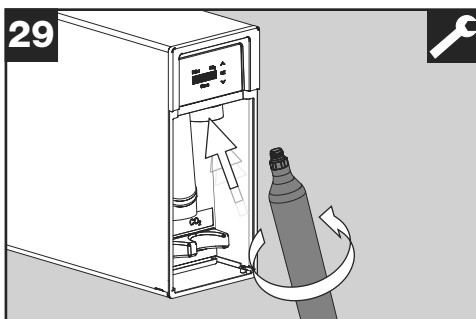


The refrigeration unit will start working and will emit noises for approx. 30 seconds. This is normal.

Wait for the noise to stop.

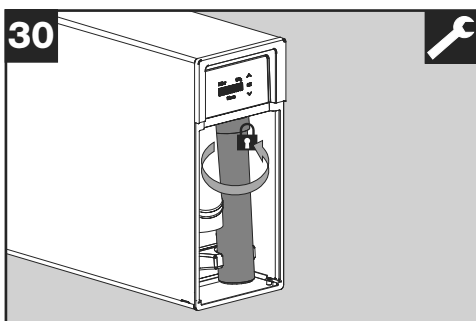


Unscrew the protective cap from the CO₂ cylinder and recycle.

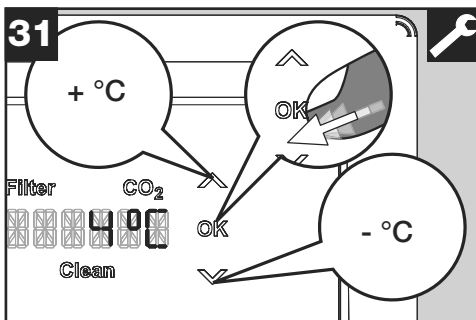


Tightly screw the cylinder into the refrigeration unit.

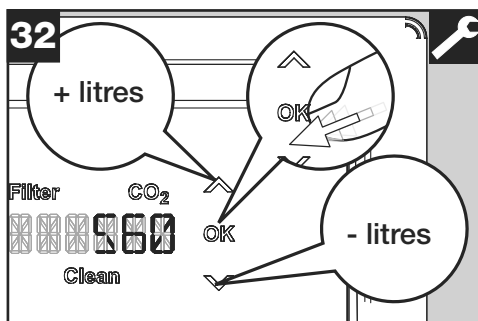
When screwing in, there may be a slight hissing sound and small amounts of CO₂ may escape. This is completely normal.



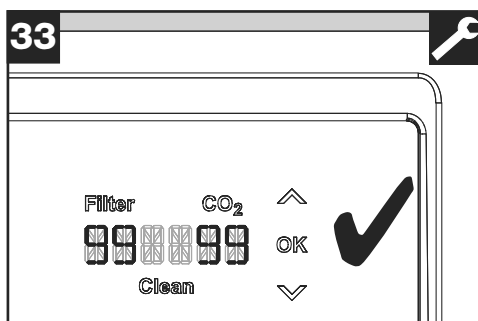
Firmly turn approx. one more quarter as far as it will go.



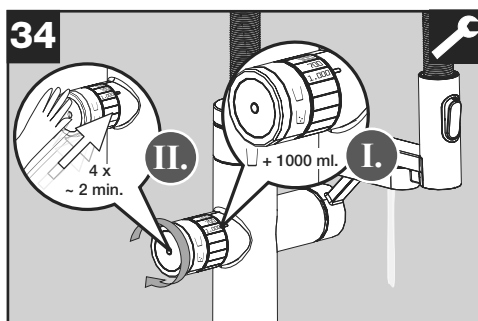
Set the desired temperature on the display on the front of the refrigeration unit and confirm with OK.



Set the filter cartridge capacity and confirm with OK.



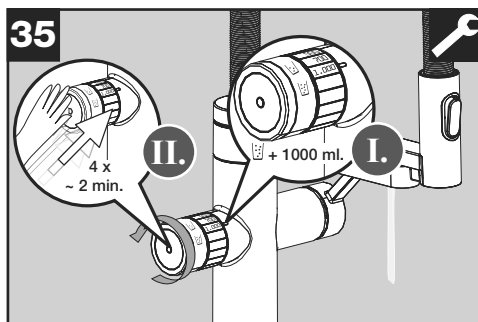
The display shows the capacity of the filter (99%) and the CO₂ filter (99%).



Rinsing filtered water:

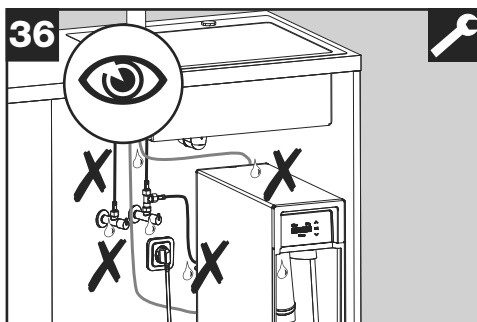
Set the rotary knob to “Still water” (☐) and the quantity to 1000 ml and run four times consecutively. Please wait for one minute after running for the fourth time.

To run filtered water, briefly touch the rotary knob on the left-hand side with your hand.

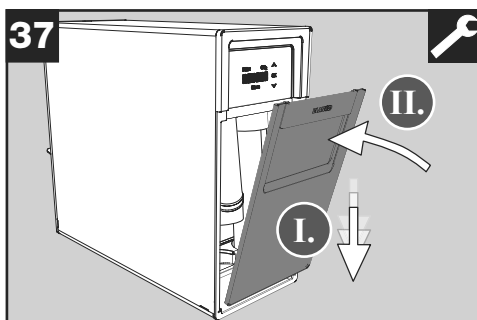


Then turn the rotary knob to “Sparkling” (⚡) and run 1000 ml four times consecutively. Please wait for one minute after running for the fourth time.

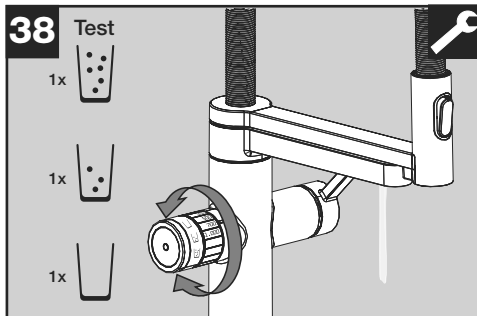
Occasionally, it may happen that little or no sparkling water runs, or the flow rate may drop significantly after the first 1-3 litres. This means that the system requires de-aeration. For more information, see “Ventilation” in the operating instructions. Please allow the unit to “rest” for approx. five minutes before commencing the ventilation process.



Check all connections for leaks:
tubes and connections to the mixer tap, corner valves and rear of the refrigeration unit.
Also check that the filter cartridge has been screwed in tightly.



Replace the refrigeration unit cover.



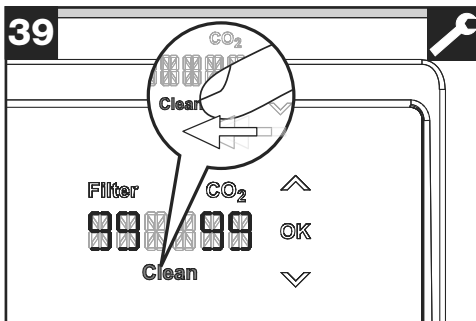
Testing function:

Please run 300 ml each of sparkling (☼), semi-sparkling (☼) and still water (☼).

If the system does not work properly, see the operating instructions for troubleshooting.

Please calibrate the dispensing quantities. For more information, see “Calibration” in the operating instructions.

Still water may display initial turbidity due to technical reasons. This will subside over time. The water is completely safe for consumption. Alternatively, you can run still water after installation until the turbidity disappears (max. 10 litres).



Conduct the cleaning procedure before the first use. The process is described in the user manual.

This requires the

- EasyCare Adapter and
 - EasyCare Tab
- both of which are supplied with the system.



Please hand over the following to the unit owner:

- Operating instructions
- Small flow control key filtered water
- Large flow control key spray head

Explain to the user how the refrigeration unit and mixer tap work. Familiarise the user with their operation and go through the operating instructions with them.

**Informations relatives à la sécurité****41 - 46****Montage****47 - 57**

En complément aux présentes instructions de montage, vous trouverez une vidéo du montage avec des instructions étape par étape de l'ensemble du processus de montage à l'adresse suivante : www.blanco.com/smart/how-to



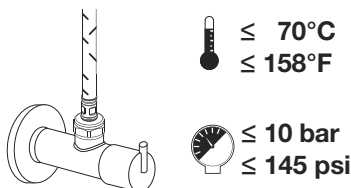
www.blanco.com/sos

Vous trouverez davantage d'informations ainsi que des pièces de rechange à l'adresse: www.blanco.com/sos

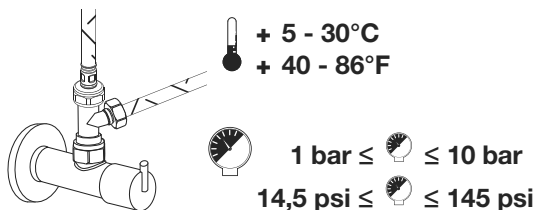


Informations relatives à la sécurité

Vanne d'angle d'eau chaude



Vanne d'angle d'eau froide



Le système peut uniquement être raccordé à une arrivée d'eau avec une qualité d'eau potable conforme aux dispositions locales et avec une pression d'écoulement constante. N'utilisez pas d'eau osmosée ou d'eau très filtrée dans le système. Ceci peut causer des problèmes dans la régulation du niveau de remplissage.



Propreté lors des opérations de montage

Le système BLANCO drink.soda EVOL-S Pro transporte, dose, rafraîchit et améliore l'une de nos denrées les plus précieuses : l'eau potable. Lors des opérations de montage, il convient donc de veiller à la propreté et à l'hygiène. Toute contamination des pièces transportant l'eau (joints, raccords de tuyaux, filetages, etc.) doit en particulier être évitée lors du montage. Nous vous recommandons de vous laver soigneusement les mains et d'éviter le contact de votre peau avec les surfaces qui seront ensuite en contact avec l'eau potable.



Consignes de sécurité

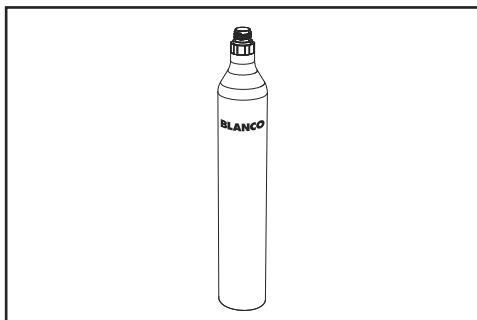
L'installation, la mise en service et la maintenance du système peuvent uniquement être effectuées par un personnel formé.

La réparation du système peut uniquement être effectuée par le fabricant.

Attention : Pièces sous tension dans l'unité de réfrigération. Ne pas ouvrir l'unité de réfrigération !

Les câbles et tuyaux doivent être disposés de manière à empêcher tout endommagement. Les pièces endommagées doivent être remplacées de manière conforme.

En cas d'utilisation d'un système de tri des déchets, assurez-vous expressément que les câbles et tuyaux ne puissent pas être coincés ni endommagés.

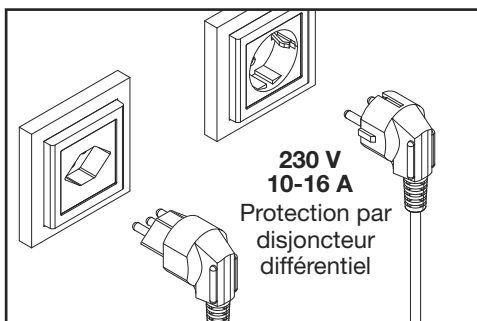


CO₂

Seules des bouteilles de CO₂ BLANCO originales d'une contenance standard de 425 g peuvent être utilisées dans l'appareil.

Lors du vissage de la bouteille de CO₂, veillez à la visser de manière étanche. Par sécurité, une fois que vous avez vissé une nouvelle bouteille de CO₂, tournez-la encore d'un quart de tour jusqu'à la butée.

Les bouteilles de CO₂ sont sous pression. Protégez-les du rayonnement solaire, des sources de chaleur et de la surchauffe.



Raccordement électrique

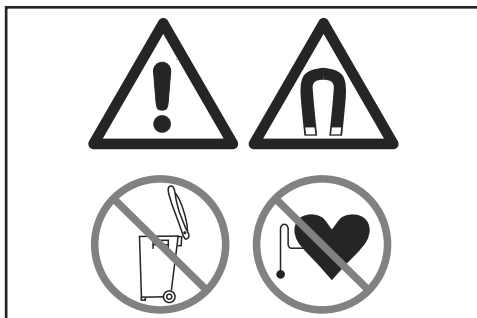
Le câble de raccordement avec fiche secteur est prévu pour le branchement à une prise de courant de sécurité avec disjoncteur différentiel (disjoncteur différentiel avec courant de déclenchement de 30 mA; CEE 7 type F ou en Suisse type J).

La prise doit être librement accessible après l'installation du système.

N'utilisez pas de multiprises domestiques courantes. Si nécessaire, contactez le service après-vente BLANCO.

Le raccordement au secteur par une ligne de courant directe (fixe) n'est pas autorisé.

Le câble doit être disposé de manière à empêcher tout endommagement. Un câble endommagé doit être remplacé.



Attention : Champ magnétique !

Le logement du pommeau de douche contient un aimant puissant. Les personnes équipées d'un stimulateur cardiaque doivent respecter une distance minimale de 15 cm.



Lieu d'installation

Installer l'appareil uniquement dans des locaux fermés protégés du gel en permanence (température ambiante $16^{\circ}\text{C} \leq T \leq 43^{\circ}\text{C}$). Empêcher tout rayonnement solaire direct.

Le local dans lequel le système est installé doit avoir une surface d'au moins 5 m^2 . Si la hauteur sous plafond dans le local est de moins de 2 m, la taille du local doit être supérieure à 5 m^2 .

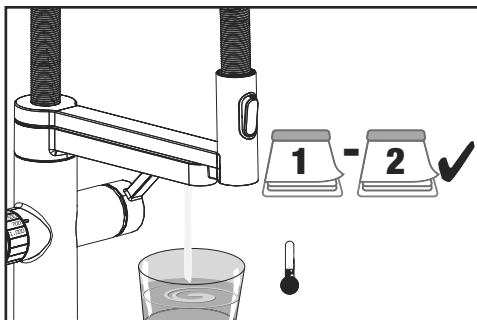
L'appareil nécessite un échange d'air permanent pour éviter un échauffement du lieu d'installation causé par l'échappement d'air chaud. Si nécessaire, des fentes de refroidissement ou une grille de refroidissement d'une taille adéquate doivent être prévues.

L'appareil doit être placé sur une surface plane et horizontale.



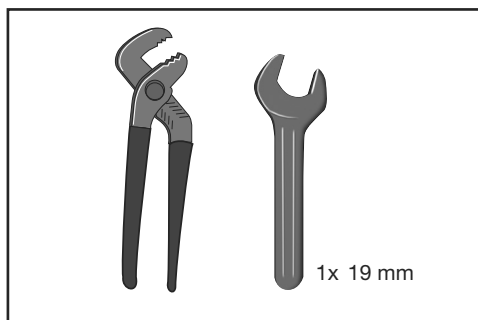
Attention : Danger d'incendie

Le circuit de réfrigération de l'appareil contient de l'isobutane (R600a), un agent réfrigérant sans CFC. Il s'agit d'un gaz naturel sans impact sur l'environnement. Il est néanmoins inflammable et peut s'échapper en cas d'endommagement du circuit de réfrigération. Veillez à ce qu'aucune des pièces qui composent le circuit de réfrigération ne soit endommagée ! En cas d'endommagement du circuit de réfrigération, évitez absolument toute flamme ouverte ou source d'allumage et assurez une bonne aération.



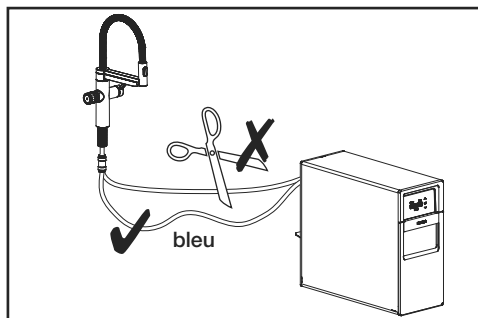
Réfrigération de l'eau potable :

Notez bien qu'après l'installation, l'appareil a besoin de temps pour réfrigérer l'ensemble du système. L'appareil n'atteint les valeurs souhaitées qu'après 1 à 2 jours.



Outillage requis :

- Pince
- Clé plate de 19 mm

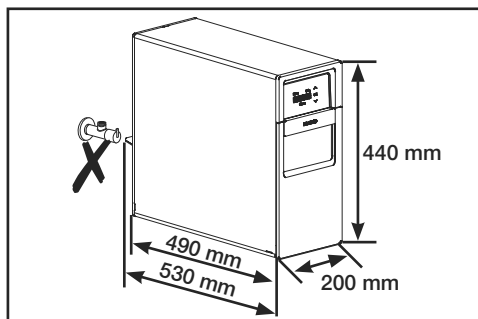


Tuyau pour l'eau refroidie/filtrée :

Le tuyau de raccordement bleu est joint à la robinetterie. Ce tuyau ne doit pas être plié ni raccourci, ceci pouvant affecter le fonctionnement de l'appareil !

La distance entre la robinetterie et l'unité de réfrigération ne doit pas dépasser 80 cm.

Le tuyau ne doit pas être sous tension. Pour la réparation ou le nettoyage, il doit être possible de tirer l'unité de réfrigération vers l'avant. Il faut donc prévoir une petite réserve de tuyau dans le caisson.



Dimensions de l'unité de réfrigération :

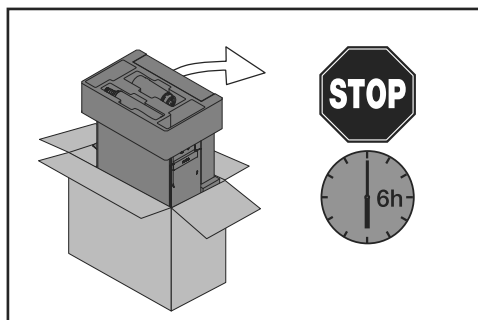
Hauteur : 440 mm

Largeur : 200 mm

Profondeur du boîtier : 490 mm

Profondeur avec pièce d'écartement arrière : 530 mm

Lors du positionnement de l'appareil dans le caisson, assurez-vous qu'aucune vanne d'angle ne se trouve derrière l'unité.



Transport :

Lors du transport du système, assurez-vous toujours que la bouteille de CO₂ a été retirée du système et que l'appareil est vidé.

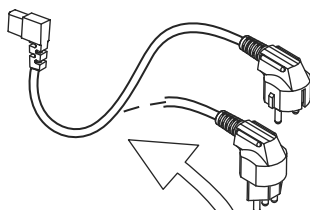
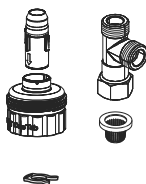
Temps d'attente de 6 heures :

Après le transport de l'appareil jusqu'au lieu d'installation, l'appareil doit être laissé au repos dans sa position d'installation pendant 6 heures.

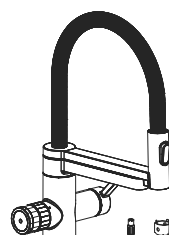
L'installation peut être préparée, mais l'alimentation électrique de l'unité de réfrigération peut uniquement être établie après un temps d'attente de 6 heures.

Étendue de la livraison :

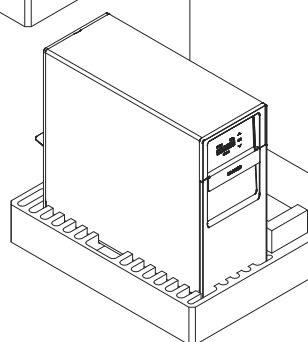
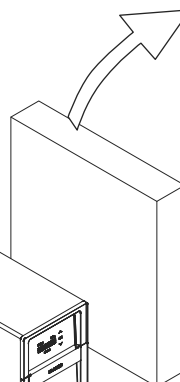
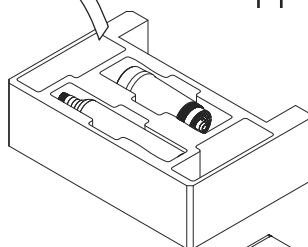
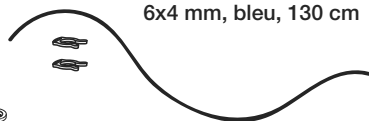
Dans l'emballage en polystyrène :



Dans le carton de la robinetterie :



6x4 mm, bleu, 130 cm

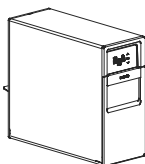




Élimination des matériaux des emballages de transport et de vente :

Pour que votre appareil arrive chez vous sans dommage, il a été soigneusement emballé. Aidez-nous à protéger l'environnement en éliminant les matériaux d'emballage de façon conforme.

BLANCO participe avec les commerçants de gros et les artisans/commerçants spécialisés à un programme de reprise et d'élimination efficace pour un traitement écologique des emballages. Remettez l'emballage de transport à l'artisan ou au commerçant spécialisé. Recyclez les emballages de vente.



Élimination :

Éliminez cet appareil de façon conforme et dans le respect des règles et lois localement applicables.

Élimination des appareils usagés dans l'Union Européenne

Élimination de l'appareil :



Les appareils portant ce symbole ne peuvent pas être éliminés avec les déchets ménagers.

En tant que fabricant, BLANCO assure dans le cadre de la responsabilité du fait des produits un traitement écologique et un recyclage des appareils usagés. Vous trouverez plus d'informations sur la collecte et l'élimination auprès de votre commune ou de votre artisan / commerçant spécialisé.

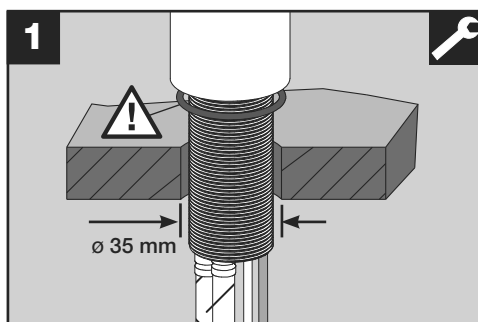
Dès la phase de développement des nouveaux appareils, BLANCO attache une grande importance à la recyclabilité des matériaux. Le système de reprise permet d'atteindre des taux élevés de recyclage des matériaux et de soulager ainsi les décharges et l'environnement. Ainsi, nous apportons ensemble une contribution importante à la protection de l'environnement.



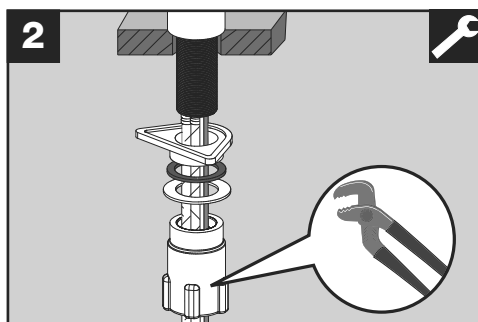
Montage

Avant le montage de l'unité de réfrigération, l'évier avec la robinetterie et le vidage doivent toujours être montés dans le plan de travail et le plan de travail doit reposer sur le caisson. L'espace de montage disponible à cet effet pour l'unité de réfrigération est restreint (arêtes gênantes des cuves).

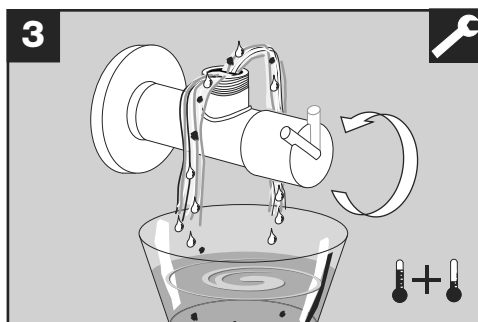
Pour le montage en combinaison avec une BLANCO UNIT, le montage de l'unité de réfrigération doit s'effectuer après le montage du système de tri des déchets (BLANCO SELECT) dans le caisson.



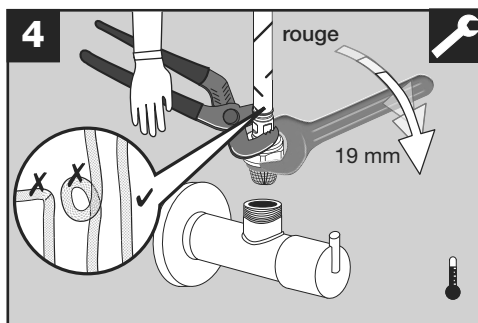
Insérer la robinetterie dans le trou de robinet (Ø 35 mm).



Fixer la robinetterie avec le kit de montage.



Rincer les deux vannes d'angle.

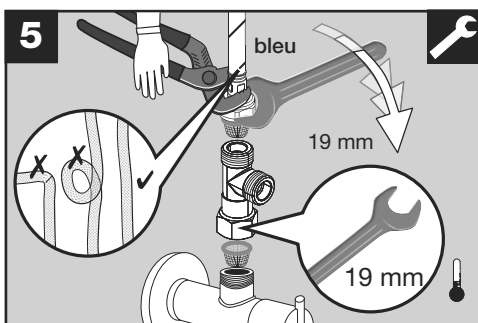


Instruction d'hygiène :

Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

Monter le tuyau flexible rouge de la robinetterie sur la vanne d'angle d'eau chaude (à gauche). Vérifier qu'un joint filtre est inséré dans le raccordement du tuyau.

Éviter de tordre le tuyau flexible lors du vissage.

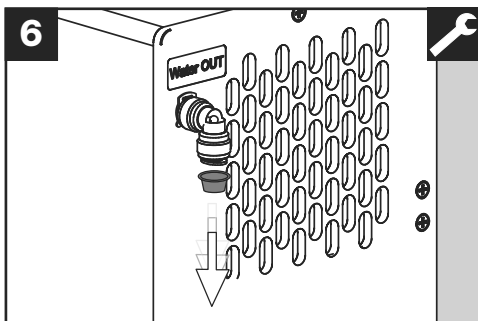


Instruction d'hygiène :

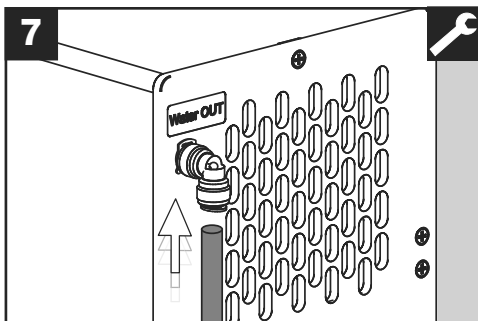
Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

Monter la pièce en T sur la vanne d'angle d'eau froide (à droite). Ne pas oublier le joint filtre ! Monter le tuyau flexible bleu de la robinetterie sur l'extrémité supérieure de la pièce en T. Vérifier qu'un joint filtre est inséré dans le raccordement du tuyau.

Éviter de tordre le tuyau flexible lors du vissage.



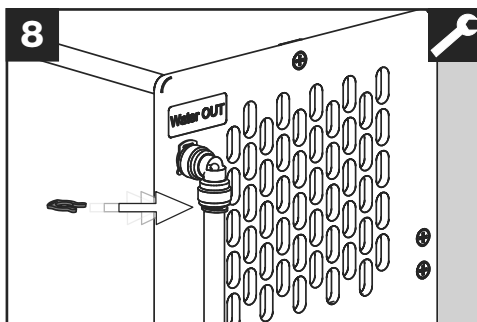
Une extrémité du tuyau de raccordement bleu est raccordée au dos de l'unité de réfrigération. Le capuchon hygiénique jaune doit tout d'abord être retiré.



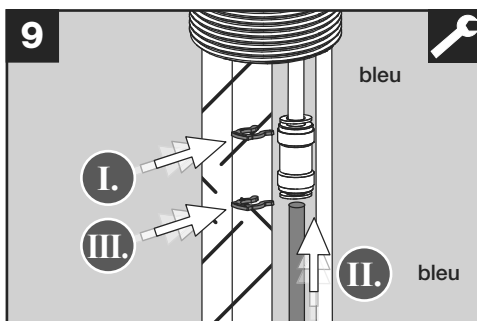
Instruction d'hygiène :

Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

Enfoncer le tuyau de raccordement bleu complètement jusqu'à la butée...



... et le fixer avec le clip de sécurité rouge.

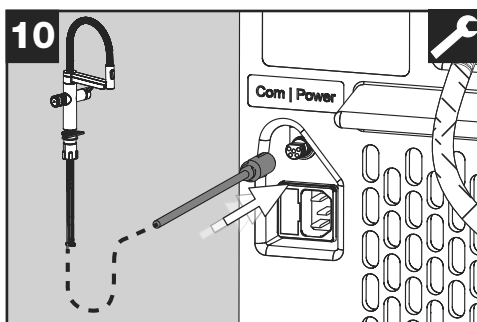


Un tuyau bleu avec accouplement se trouve sur le dessous de la robinetterie. Enfoncer un clip de sécurité sur l'extrémité supérieure de l'accouplement.

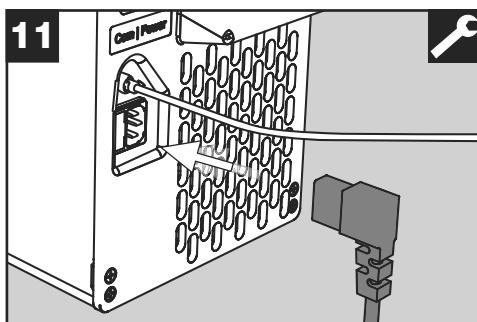
Instruction d'hygiène :

Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

Enfoncer ensuite le tuyau de raccordement bleu dans l'accouplement complètement jusqu'à la butée et le fixer avec un clip de sécurité.



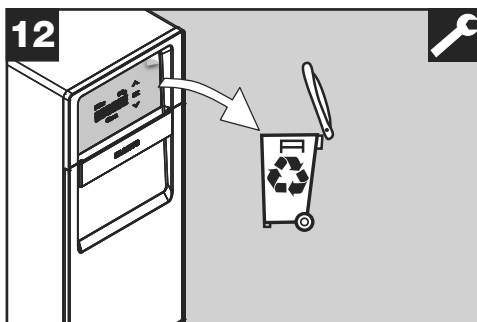
Brancher le câble de signal de la robinetterie à l'unité de réfrigération.



Brancher la fiche IEC sur l'unité de réfrigération.

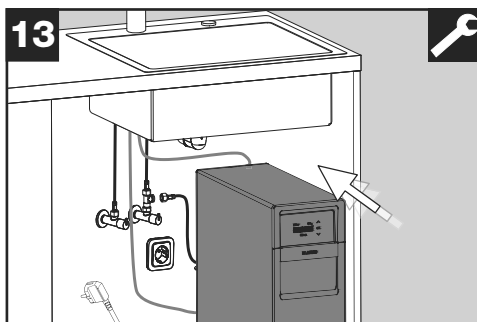


Ne pas brancher l'autre extrémité du câble électrique dans la prise de courant !

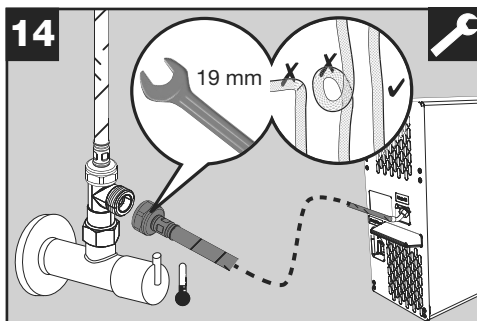


Retirer le film de protection de l'écran lentement et avec précaution et le recycler. Des charges statiques peuvent causer des erreurs d'affichage sur l'écran. Ces erreurs disparaissent d'elles-mêmes après quelque temps.

Selon la situation dans votre caisson, il peut être plus simple de raccorder d'abord le tuyau de raccordement à la pièce en T (fig. 14) avant d'insérer l'appareil dans le caisson (fig. 13).



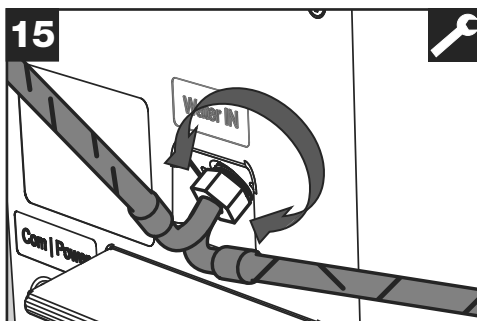
Insérer l'unité de réfrigération dans le caisson.



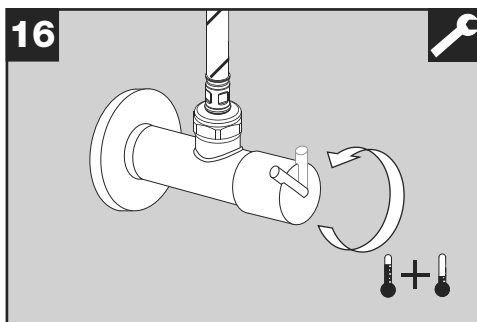
Instruction d'hygiène :

Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

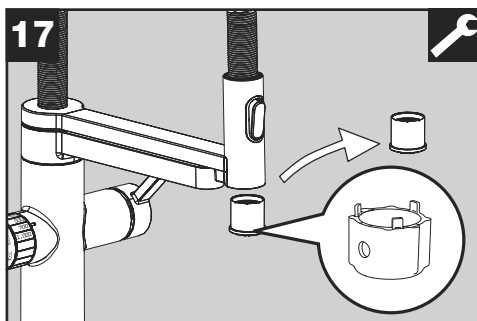
Monter le tuyau de raccordement de l'unité de réfrigération sur la sortie latérale de la pièce en T. Éviter de tordre le tuyau flexible lors du vissage.



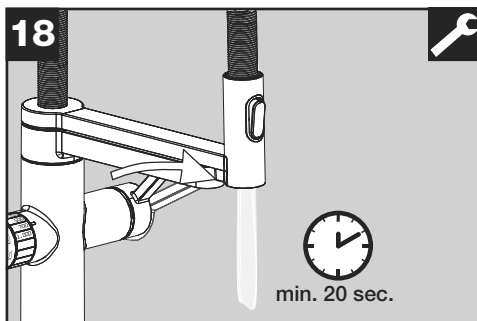
Si, en raison de la situation de montage, il est plus avantageux de tourner le raccordement du tuyau, vous pouvez desserrer légèrement les boulons sur l'unité de réfrigération, tourner le raccordement dans l'orientation souhaitée puis serrer à nouveau les boulons avec précaution et en veillant à leur étanchéité.



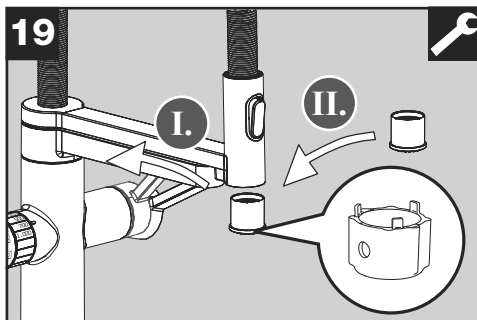
Ouvrir totalement les deux vannes d'angle.



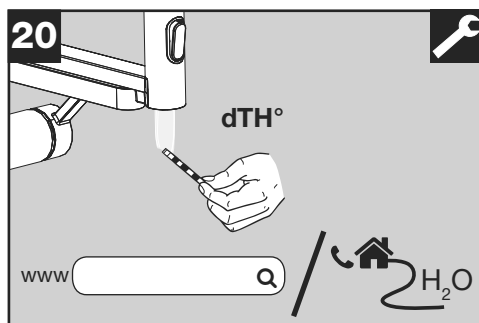
Démonter le régulateur de jet sur le pommeau de la douche (la clé est jointe à la robinetterie).



Rincer soigneusement la robinetterie et les conduites (eau chaude et froide, au moins 20 secondes).



Fermer le levier et monter à nouveau le régulateur de jet.

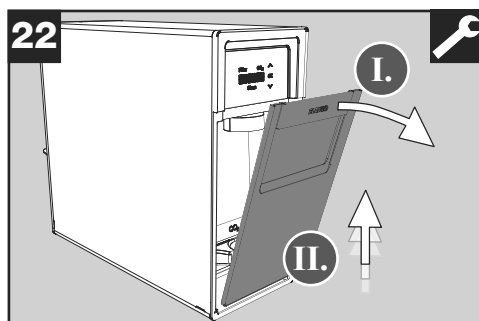


Déterminer la dureté locale de l'eau dTH (dureté totale°dH).

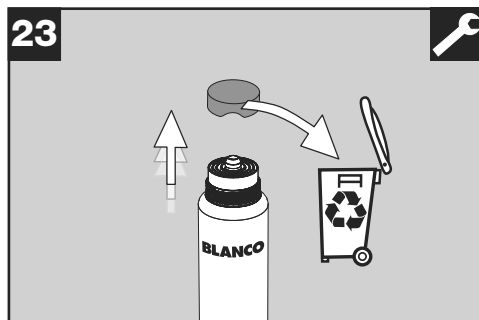
Notez bien que l'utilisation d'un adoucisseur d'eau central modifie la valeur dans votre domicile, qui ne correspond donc plus à la valeur indiquée par votre distributeur d'eau.



Capacité de filtration :
Déterminer la capacité de la cartouche de filtre en fonction de la dureté de l'eau locale selon les documents.

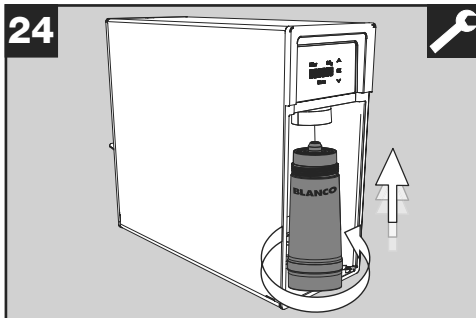


Retirer le volet sur l'avant de l'unité de réfrigération.



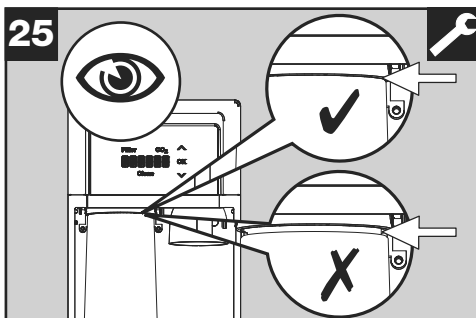
Instruction d'hygiène :
Ne pas encrasser les pièces transportant l'eau !

Retirer et recycler le couvercle de la cartouche de filtre.

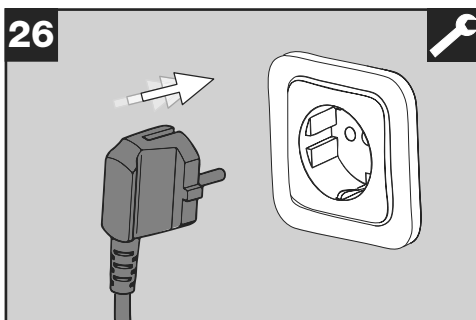


Introduire la cartouche de filtre tout droit par le bas et la visser (environ deux rotations).

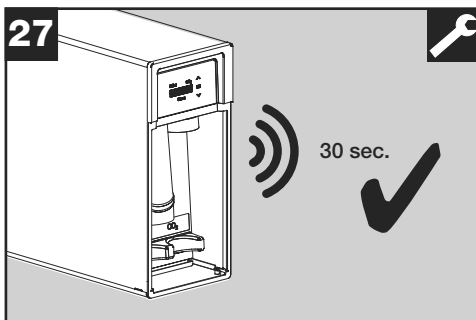
Remarque : Le filtre joint à l'appareil est un filtre universel avec effet anticalcaire. Il est disponible, ainsi que d'autres filtres, dans notre boutique en ligne à l'adresse www.blanco.com/soda.



Vérifier que la cartouche de filtre est entièrement vissée. Le logement de filtre ne doit présenter aucun espace !

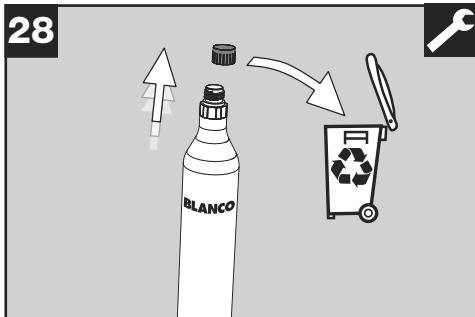


Brancher le câble électrique de l'unité de réfrigération à une prise de courant de sécurité.

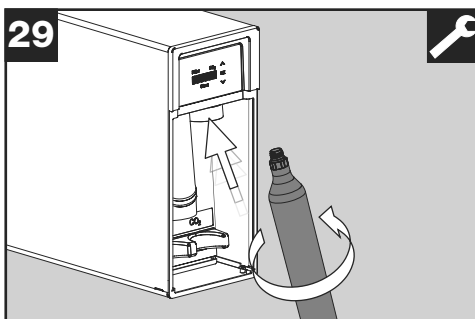


L'unité de réfrigération démarre et émet des bruits pendant environ 30 secondes. Ceci est parfaitement normal.

Patienter jusqu'à ce que le bruit cesse.

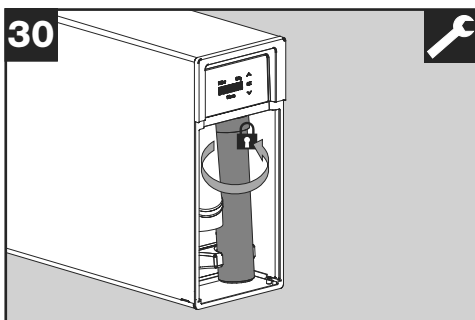


Dévisser le capuchon de protection de la bouteille de CO_2 et le recycler.

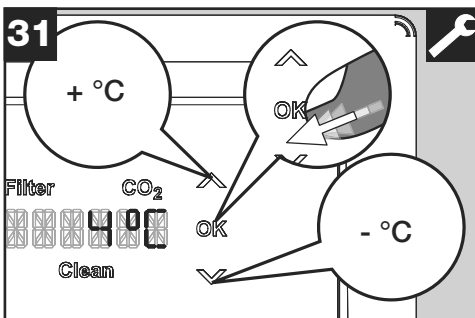


Visser solidement la bouteille dans l'unité de réfrigération.

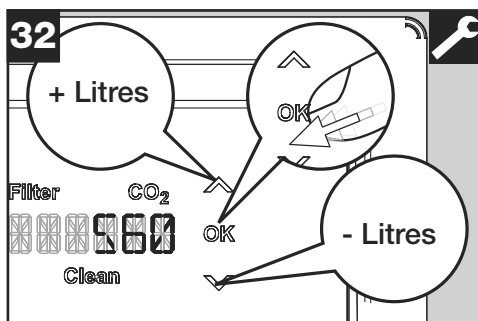
Lors du vissage, un léger sifflement et l'échappement d'une petite quantité de CO_2 peuvent survenir, ce qui est parfaitement normal.



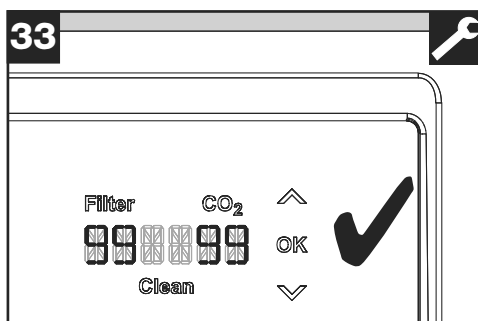
Visser encore fortement d'environ un quart de tour jusqu'à la butée !



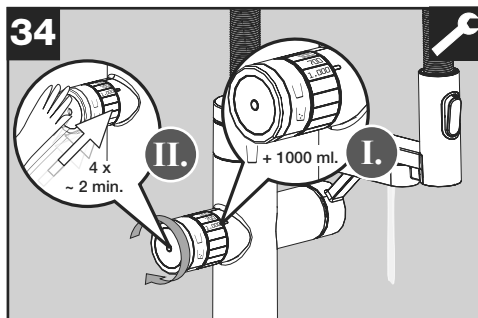
Régler la température souhaitée sur la face avant de l'unité de réfrigération et confirmer par OK.



Définir la capacité de la cartouche de filtre et confirmer par OK.



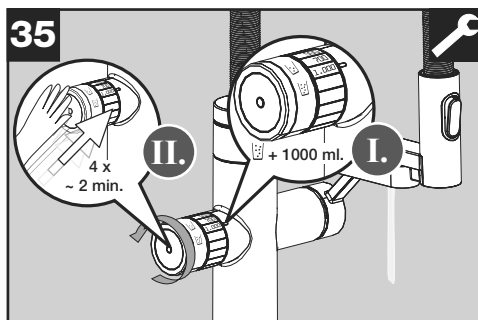
L'écran affiche la capacité du filtre (99%) et de la bouteille de CO₂ (99%).



Rincer l'eau filtrée :

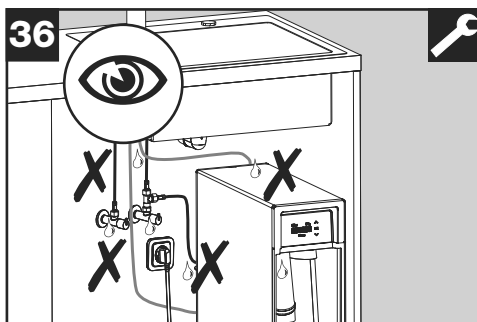
Pour cela, placer le bouton rotatif sur « Eau plate » (I), définir la quantité sur 1000 ml et tirer de l'eau 4 fois d'affilée. Après le quatrième tirage, patienter une minute.

Le tirage de l'eau filtrée commence lorsque l'on touche brièvement de la main le bouton rotatif sur le côté.

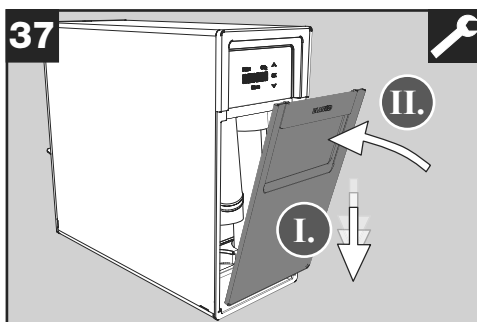


Placer ensuite le bouton rotatif sur « Eau gazeuse » (II) et tirer à nouveau 1000 ml d'eau 4 fois d'affilée. Après le quatrième tirage, patienter une minute.

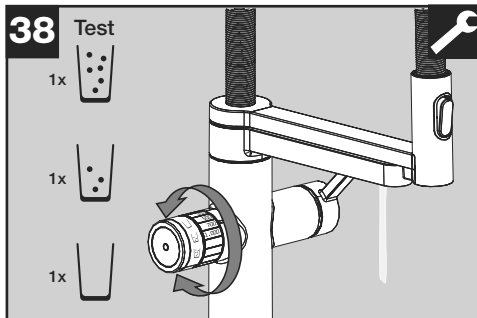
Dans des cas isolés, il est possible que le volume d'eau gazeuse qui s'écoule soit faible ou nul, ou que le débit diminue sensiblement après les 1 à 3 premiers litres. Le système doit alors être purgé d'air. Pour cela, consultez votre mode d'emploi à la section « Aération ». Avant l'aération, patienter environ cinq minutes pour laisser à l'appareil le temps de se mettre « au repos ».



Contrôler l'étanchéité de tous les raccords : tuyaux et raccords au niveau de la robinetterie, des vannes d'angle et sur l'arrière de l'unité de réfrigération. Vérifier également que la cartouche de filtre est vissée de manière étanche.



Remettre en place le volet de l'unité de réfrigération.



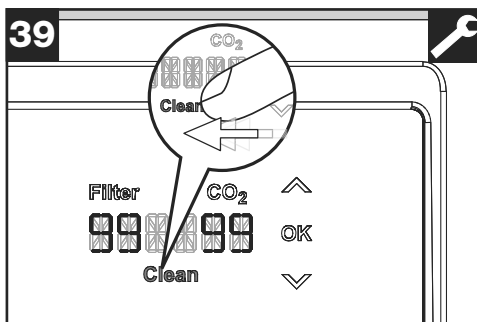
Tester le fonctionnement :

Tirer 1 x 300 ml d'eau gazeuse (☼), 1 x 300 ml d'eau moyenne (◐) et 1 x 300 ml d'eau plate (◑).

Si le système ne fonctionne pas correctement, consulter le chapitre Dysfonctionnements des erreurs du mode d'emploi.

Veuillez calibrer les quantités distribuées. Pour cela, consultez votre mode d'emploi à la section « Étalonnage ».

L'eau non gazeuse peut présenter une turbidité initiale pour des raisons techniques, qui disparaît avec le temps. L'eau peut néanmoins être consommée sans danger. Vous pouvez également tirer de l'eau non gazeuse après l'installation jusqu'à ce que la turbidité disparaisse (max. 10 litres).



Le programme de nettoyage doit être effectué avant la première utilisation. La procédure est décrite dans le mode d'emploi.

Pour cette opération, vous aurez besoin des éléments suivants, compris dans la livraison :

- l'adaptateur EasyCare et
- EasyCare Tab.



À remettre au propriétaire de l'appareil :

- Mode d'emploi
- Petite clé pour le régulateur de jet de l'eau filtrée
- Grande clé pour le régulateur de jet du pommeau de douche

Expliquez à l'utilisateur le fonctionnement de l'unité de réfrigération et de la robinetterie. Familiarisez-le avec l'utilisation et parcourez le mode d'emploi avec lui.



Informazioni di rilievo per la sicurezza

59 - 64



Montaggio

65 - 75

Oltre alle presenti istruzioni di montaggio è disponibile un filmato con istruzioni di montaggio passo per passo dell'intero processo di installazione richiamabile dal seguente link:

www.blanco.com/smart/how-to



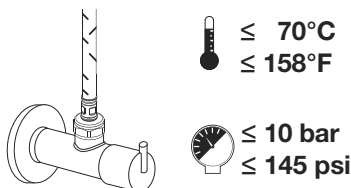
www.blanco.com/sos

Ulteriori informazioni e parti di ricambio si ottengono nel webshop BLANCO:
www.blanco.com/sos

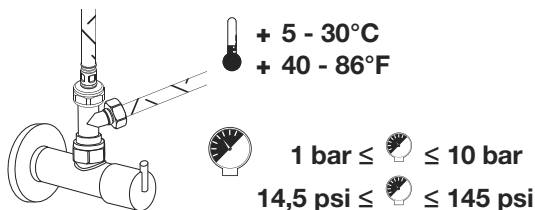


Informazioni di rilievo per la sicurezza

Valvola a gomito dell'acqua calda



Valvola a gomito dell'acqua fredda



Il sistema deve essere collegato unicamente a un tubo di mandata di acqua potabile di costante qualità, conformemente alle disposizioni locali e con pressione dinamica costante. Nel sistema non utilizzare acqua ottenuta per osmosi o per ultrafiltrazione. In caso contrario si potrebbero presentare problemi di regolazione del livello di riempimento.



Pulizia nella procedura di montaggio

Il sistema BLANCO drink.soda EVOL-S Pro trasporta, dosa, raffredda e migliora uno dei nostri alimenti più preziosi: l'acqua potabile. Per questo, nella procedura di montaggio si raccomanda di prestare particolare attenzione alla pulizia e all'igiene. Specialmente per le parti a contatto con l'acqua (guarnizioni, attacchi dei tubi flessibili, filettature, ecc.) si deve assolutamente evitare qualsiasi impurità in sede di montaggio. Consigliamo un'accurata pulizia delle mani e di evitare il contatto con la pelle delle superfici che verranno a contatto con l'acqua potabile.



Avvertenze di sicurezza

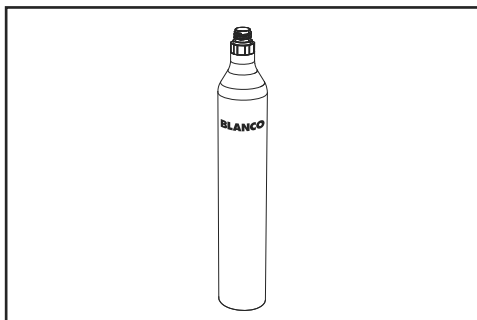
L'installazione, la messa in servizio e la manutenzione del sistema devono essere eseguite solo da tecnici qualificati.

La riparazione del sistema deve essere eseguita solo dal costruttore.

Attenzione: parti sotto tensione elettrica all'interno dell'unità di raffreddamento. Non aprire l'unità di raffreddamento!

I cavi e i tubi flessibili devono essere posati in modo da escludere un loro danneggiamento. Le parti danneggiate devono essere sostituite correttamente.

Nell'impiego di un sistema di raccolta dei rifiuti, prestare esplicitamente attenzione a non schiacciare o altrimenti danneggiare i cavi e i tubi flessibili.

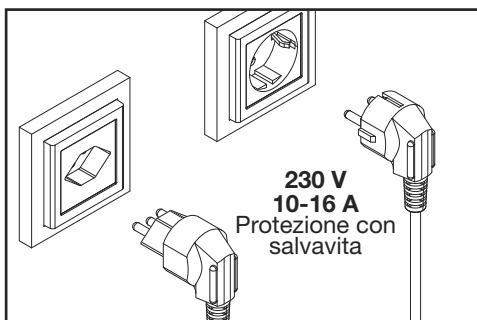


CO₂

Nell'apparecchio si devono utilizzare soltanto i cilindri di CO₂ BLANCO originali con capacità standard di 425 g.

Prestare attenzione ad avvitare il cilindro di CO₂ rendendolo completamente ermetico nella filettatura. Dopo aver avvitato un nuovo cilindro di CO₂, per sicurezza fargli compiere un ulteriore un quarto di giro per serrarlo a fondo.

Il cilindro di CO₂ è sotto pressione. Proteggerlo dai raggi solari, dalle fonti di calore e dal surriscaldamento.



Allacciamento elettrico

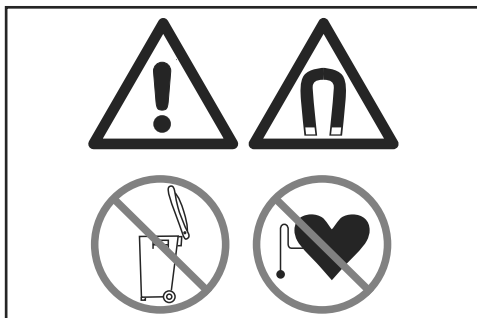
Il cavo di alimentazione con spina di rete è previsto per essere allacciato a una presa con contatto di terra con interruttore differenziale (interruttore differenziale di sicurezza per correnti di guasto/salvavita con corrente di sgancio di 30 mA; CEE 7 tipo F oppure tipo J per la Svizzera).

Dopo aver installato il sistema, la presa deve essere liberamente accessibile.

Non utilizzare le normali prese multiple. Se necessario, contattare il servizio di assistenza BLANCO.

L'allacciamento alla rete elettrica con un cavo elettrico diretto (fisso) non è consentito.

Il cavo deve essere posato in modo da escludere un suo danneggiamento. Un cavo danneggiato deve essere sostituito.



Attenzione: campo magnetico!

Il supporto della testa della doccia contiene un potente magnete. Alle persona portatrici di stimolatore cardiaco si raccomanda di tenersi ad almeno 15 cm di distanza.



Luogo di installazione

Installare l'apparecchio soltanto in un ambiente chiuso e al riparo dal gelo in modo permanente (temperatura ambiente $16^{\circ}\text{C} \leq T \leq 43^{\circ}\text{C}$). È necessario impedire l'irraggiamento solare diretto.

L'ambiente in cui viene installato il sistema deve essere grande almeno 5 m^2 . Se il soffitto dell'ambiente è più basso di 2 m , la sua superficie deve essere maggiore di 5 m^2 .

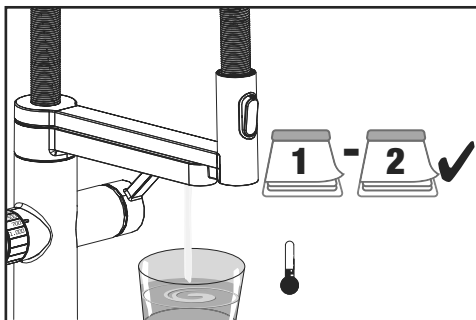
L'apparecchio richiede un continuo scambio d'aria per impedire che il luogo di installazione si riscaldi a causa dell'aria calda scaricata dall'apparecchio stesso. Se necessario, si devono predisporre fessure di ventilazione o una griglia di ventilazione di grandezza adeguata.

L'apparecchio necessita di una superficie di appoggio piana e orizzontale



Attenzione: pericolo di incendio

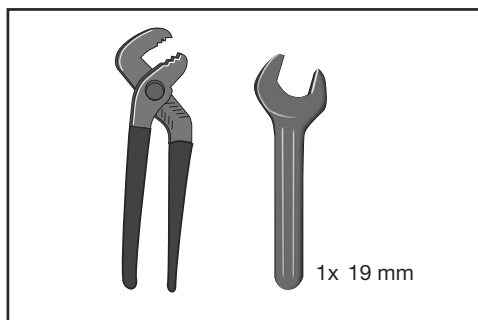
Il circuito di raffreddamento dell'apparecchio contiene isobutano (R600a), un refrigerante senza CFC. Si tratta di un gas naturale che non presenta impatti dannosi all'ambiente. Esso è tuttavia infiammabile e, in caso di danneggiamento, può fuoriuscire dal circuito di raffreddamento. Prestare attenzione a non danneggiare le parti che compongono il circuito di raffreddamento! Se il circuito di raffreddamento presenta danni, evitare assolutamente la presenza di fiamme libere e di fonti di accensione e assicurare una buona ventilazione dell'ambiente.



Raffreddamento dell'acqua potabile:

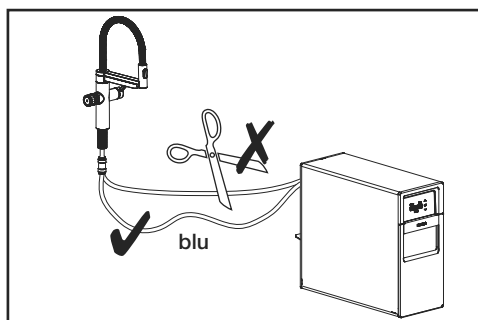
Si osservi che, una volta installato, l'apparecchio richiede tempo per raffreddare l'intero sistema.

L'apparecchio raggiunge i valori desiderati solo dopo che sono trascorsi 1 o 2 giorni.



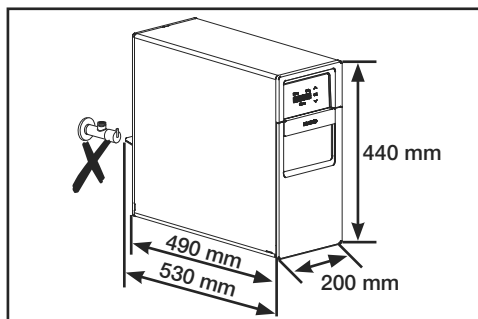
Utensili necessari:

- Pinza
- Chiave fissa da 19 mm



Tubo flessibile per l'acqua raffreddata/filtrata:
Il tubo flessibile di collegamento blu è accluso alla rubinetteria. Questo tubo flessibile non deve essere né schiacciato né accorciato, altrimenti l'apparecchio non funzionerebbe più perfettamente!

La distanza tra la rubinetteria e l'unità di raffreddamento non deve essere maggiore di 80 cm. Il tubo flessibile non deve essere sottoposto a trazione. A scopo di riparazione o di pulizia, l'unità di raffreddamento deve essere tirata in avanti, per cui nel mobile base dovrebbe essere presente una piccola riserva di tubo flessibile.



Dimensioni dell'unità di raffreddamento:

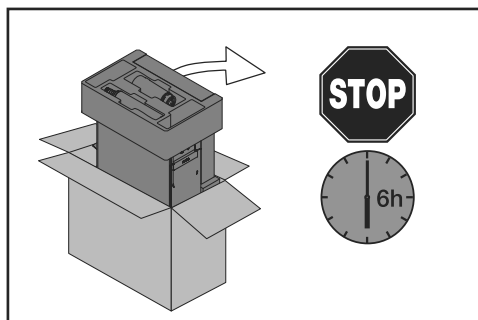
Altezza: 440 mm

Larghezza: 200 mm

Profondità dell'alloggiamento: 490 mm

Profondità, distanziale posteriore incluso: 530 mm

Nel posizionamento dell'apparecchio nel mobile base è necessario prestare attenzione al fatto che la valvola a gomito non si trovi dietro l'unità



Trasporto:

Prima di trasportare il sistema è necessario togliere il cilindro di CO2 dal sistema stesso e svuotare l'apparecchio.

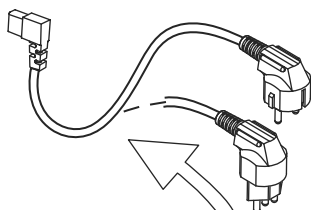
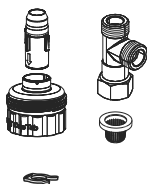
Tempo di attesa 6 ore:

Dopo averlo trasportato al luogo di installazione, l'apparecchio deve riposare nella posizione di montaggio per almeno 6 ore.

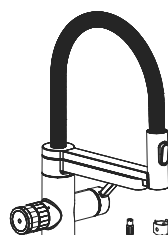
L'installazione può essere preparata, ma l'alimentazione elettrica per l'unità di raffreddamento deve essere allacciata solo dopo un tempo di attesa di almeno 6 ore.

Volume di fornitura:

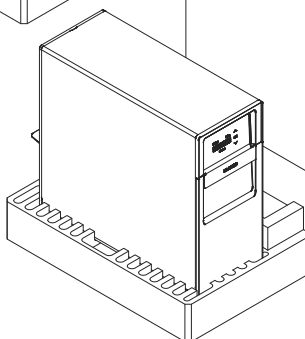
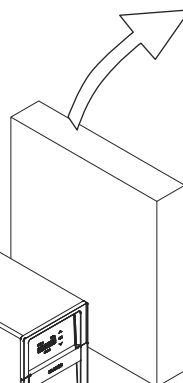
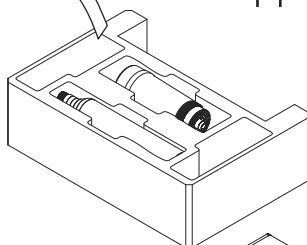
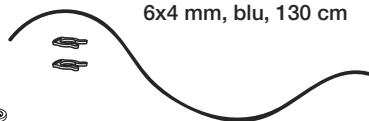
Nell'imballaggio di polistirolo:



Nella scatola della rubinetteria:



6x4 mm, blu, 130 cm

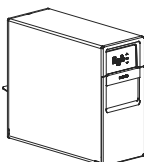
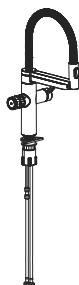




Smaltimento del materiale di trasporto e di imballaggio:

L'apparecchio è stato accuratamente imballato per evitare di danneggiarlo durante il trasporto alla destinazione finale. Aiutateci a proteggere l'ambiente smaltendo correttamente il materiale di imballaggio.

BLANCO partecipa insieme al commercio all'ingrosso e all'artigianato/ai rivenditori specializzati a un efficace programma di ritiro e smaltimento per il riciclaggio a basso impatto ambientale dei materiali di imballaggio. Consegnare l'imballaggio di trasporto all'artigiano o al rivenditore specializzato. Riciclare gli imballaggi di vendita.



Smaltimento:

Smaltire correttamente l'apparecchio attenendosi alle disposizioni e leggi locali.

Smaltimento di apparecchi in disuso nell'Unione Europea

Smaltimento dell'apparecchio:



Gli apparecchi recanti questo simbolo non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici.

In veste di produttrice, BLANCO assicura il trattamento ecologico e il riciclaggio degli apparecchi in disuso nell'ambito della responsabilità sul prodotto. Ulteriori informazioni sulla raccolta e sullo smaltimento si ottengono dagli uffici comunali o dall'artigiano/dal rivenditore specializzato.

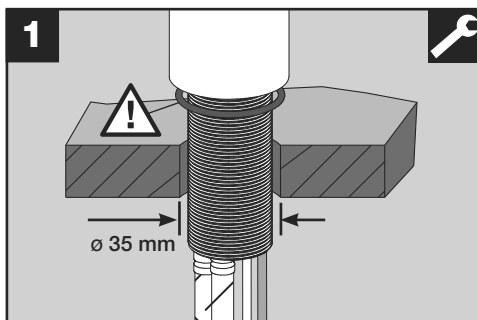
BLANCO presta attenzione all'elevata riciclabilità dei materiali già in fase di sviluppo degli apparecchi. Tramite il sistema di ritiro si raggiungono alte percentuali di riciclaggio dei materiali, al fine di evitare la crescita delle discariche e di ridurre l'impatto ambientale. In questo modo diamo insieme un importante contributo alla tutela dell'ambiente.



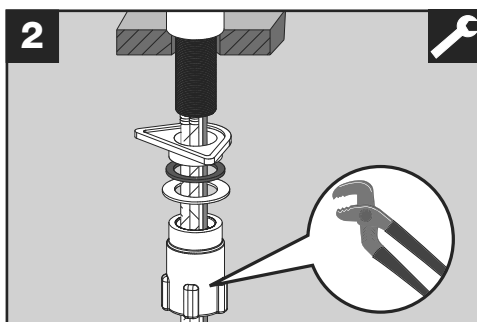
Montaggio

Prima di montare l'unità di raffreddamento si raccomanda di montare sempre il lavello con rubinetteria e gruppo di scarico nel piano di lavoro e di poggiare il piano di lavoro sul mobile base. In questo modo si delimita lo spazio di montaggio (bordi di intralcio delle vasche) disponibile per l'unità di raffreddamento.

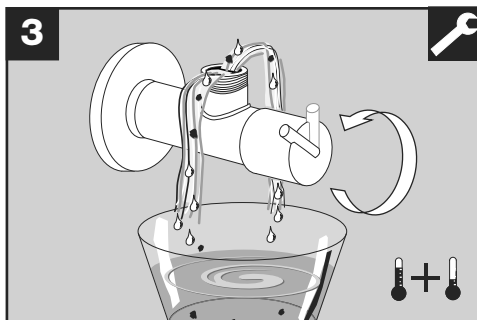
Per il montaggio con una BLANCO UNIT, l'unità di raffreddamento viene montata solo dopo aver montato il sistema di separazione rifiuti (BLANCO SELECT) nel mobile base.



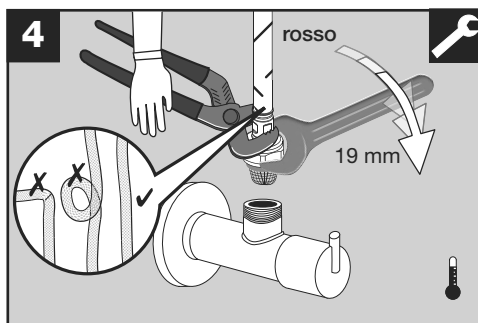
Applicare la rubinetteria nel foro per rubinetto (Ø 35 mm).



Fissare la rubinetteria con il set di montaggio.



Flussare entrambe le valvole a gomito.

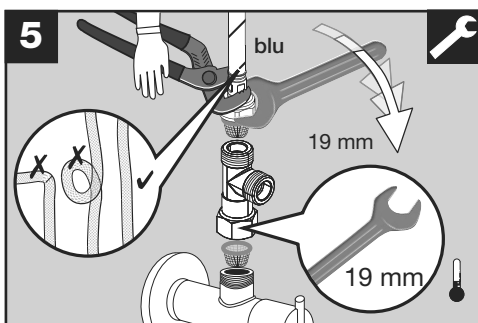


Avviso per l'igiene:

Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

Montare il tubo flessibile rosso della rubinetteria sulla valvola a gomito dell'acqua calda (a sinistra). Assicurarsi che nell'attacco del tubo flessibile sia presente una guarnizione con filtro a rete.

In fase di serraggio, bloccare il tubo flessibile per evitarne la torsione.

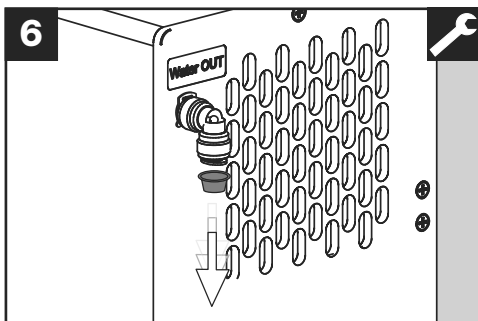


Avviso per l'igiene:

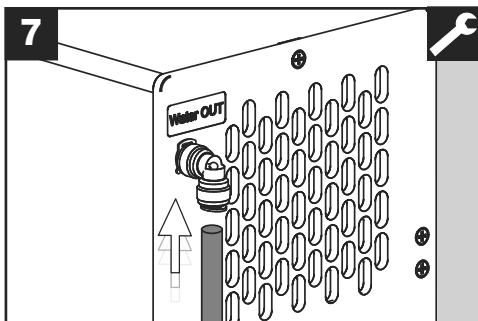
Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

Montare il raccordo a T sulla valvola a gomito dell'acqua fredda (a destra). Non dimenticate la guarnizione con filtro a rete! Sull'estremità superiore del raccordo a T si monta il tubo flessibile blu della rubinetteria. Verificare che nell'attacco del tubo flessibile sia presente una guarnizione con filtro a rete.

In fase di serraggio, bloccare il tubo flessibile per evitarne la torsione.



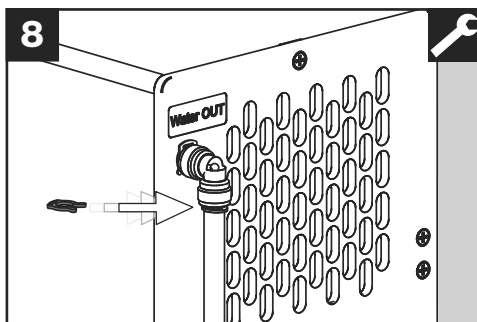
Un'estremità del tubo flessibile di collegamento blu viene collegata sul retro dell'apparecchio di raffreddamento. Da quest'ultima prima si deve rimuovere il cappuccio di igiene giallo.



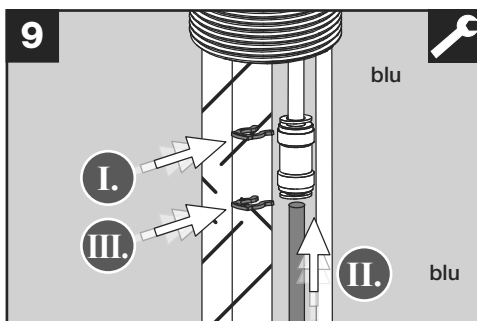
Avviso per l'igiene:

Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

Spingere il tubo flessibile di collegamento blu completamente nell'attacco...



... e bloccarlo con la fascetta di sicurezza rossa.

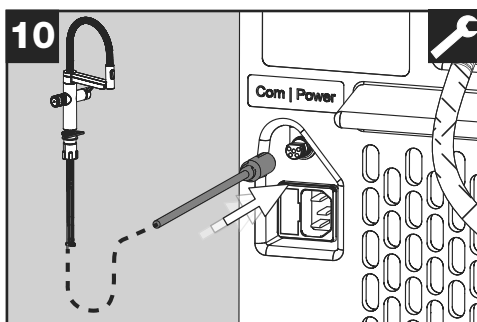


In basso, sulla rubinetteria si trova un tubo flessibile blu con giunto. Sull'estremità superiore del giunto applicare una fascetta di sicurezza.

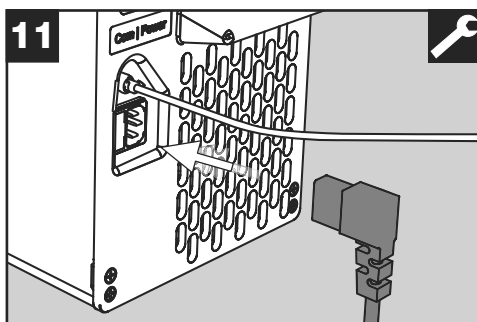
Avviso per l'igiene:

Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

Poi spingere il tubo flessibile di collegamento blu completamente nel giunto e bloccarlo con una fascetta di sicurezza.



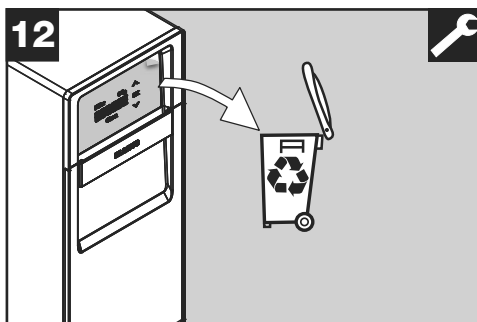
Collegare il cavo del segnale della rubinetteria all'unità di raffreddamento.



Inserire il connettore a spina sull'unità di raffreddamento.

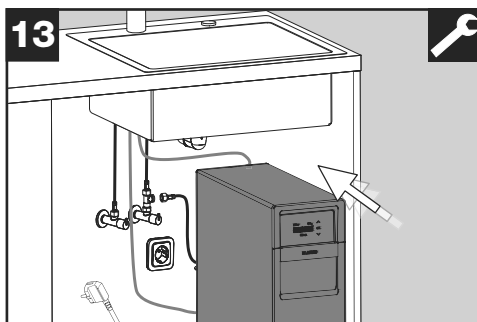


Non collegare ancora l'altra estremità del cavo elettrico alla presa di corrente!

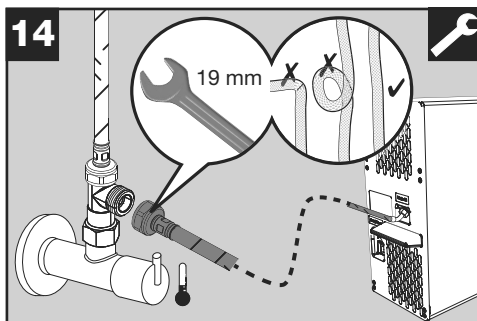


Rimuovere la pellicola protettiva con cautela e lentamente dal display e riciclarla. L'elettrizzazione può causare errori di visualizzazione del display. Essi scompaiono da soli dopo un certo tempo.

A seconda della situazione all'interno del mobile base, può essere più facile collegare il tubo flessibile di collegamento al raccordo a T (fig. 14) prima di collocare l'apparecchio nel mobile base stesso (fig. 13).



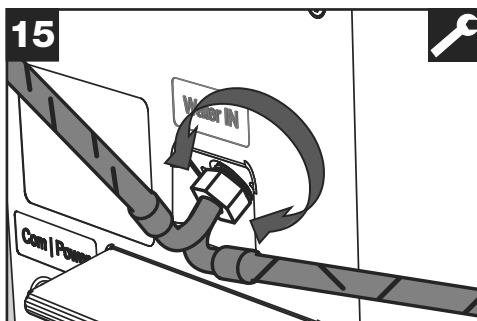
Collocare l'unità di raffreddamento nel mobile base.



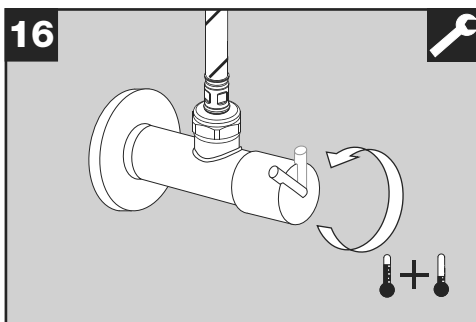
Avviso per l'igiene:

Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

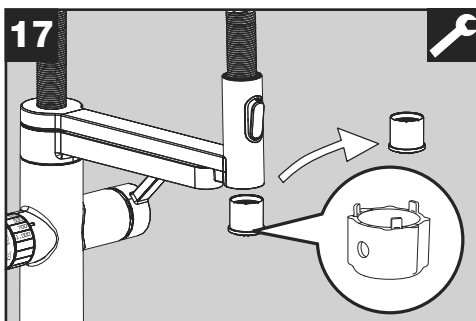
Montare il tubo flessibile di collegamento dell'unità di raffreddamento all'uscita laterale del raccordo a T. In fase di serraggio, bloccare il tubo flessibile per evitarne la torsione.



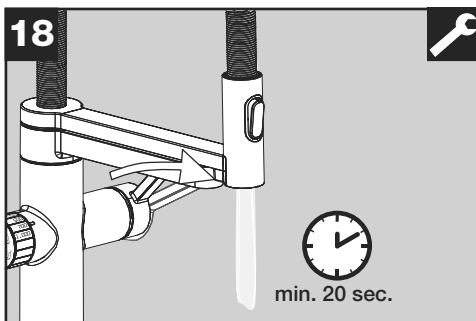
Se, a causa della situazione di montaggio, risulta vantaggioso ruotare l'attacco del tubo flessibile, allentare leggermente il dado dell'unità di raffreddamento, ruotare l'attacco nella direzione desiderata e quindi serrare di nuovo con cautela il dado rendendo l'attacco a tenuta.



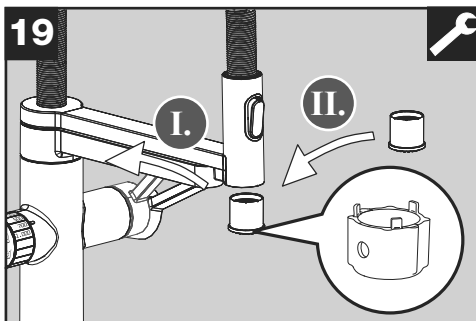
Aprire completamente entrambe le valvole a gomito.



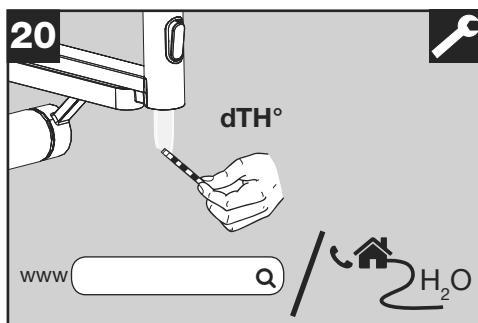
Smontare l'inserto di regolazione del getto dalla testa della doccia (la chiave è acclusa alla rubinetteria).



Flussare bene la rubinetteria e le tubazioni (acqua calda e fredda, almeno 20 secondi).



Chiudere la leva e rimontare l'inserto di regolazione del getto.



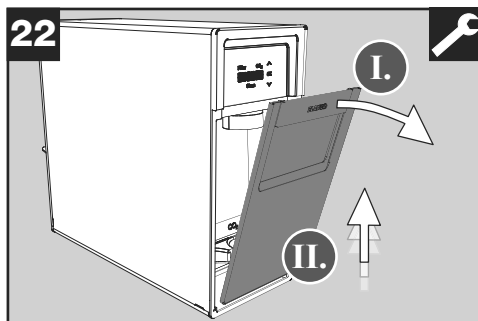
Determinare la durezza dell'acqua locale °dTH (durezza totale °dH).

Tenere presente che, utilizzando un sistema di addolcimento dell'acqua centralizzato, il valore della durezza dell'acqua cambia e non corrisponde più al valore indicato dall'azienda idrica.

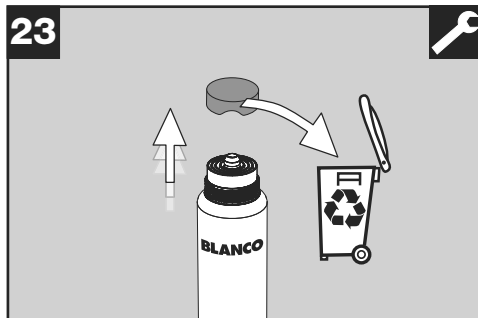


Capacità del filtro:

Dalla documentazione individuare la capacità della cartuccia filtrante corrispondente alla durezza dell'acqua locale.



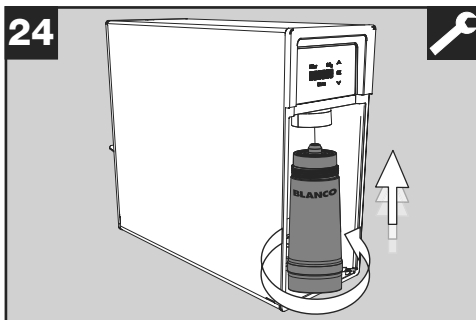
Togliere lo sportello anteriore dell'unità di raffreddamento.



Avviso per l'igiene:

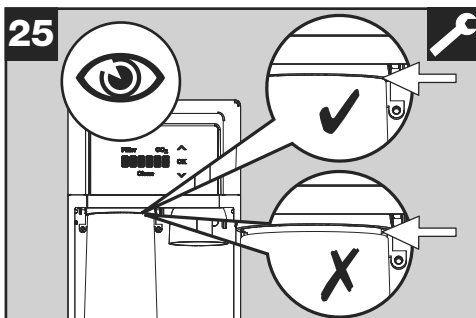
Non sporcare le parti a contatto con l'acqua!

Togliere e riciclare il coperchio della cartuccia filtrante.

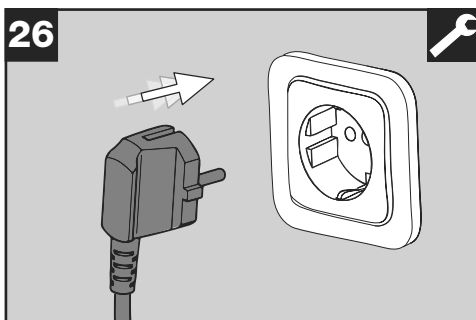


 Inserire la cartuccia filtrante dal basso in modo dritto e avvitare (circa due giri).

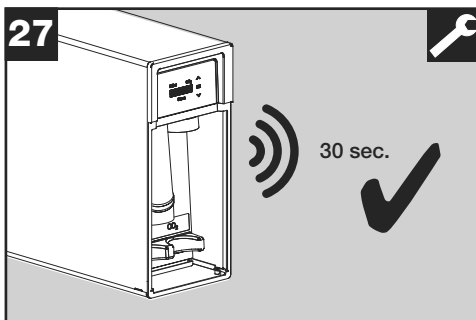
Nota: il filtro accluso all'apparecchio è un filtro universale con decalcificazione. Esso ed altri filtri possono essere acquistati comodamente nel sito www.blanco.com/soda.



Controllare che la cartuccia filtrante sia avvitata completamente. Sul supporto non devono essere presenti fessure!

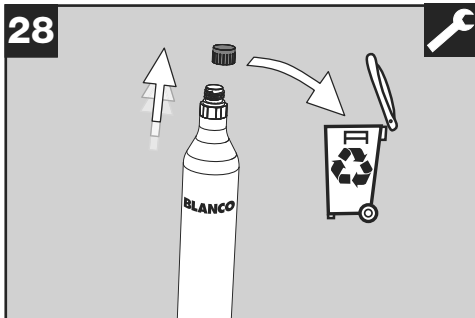


Collegare il cavo elettrico dell'unità di raffreddamento a una presa di corrente con contatto di terra.

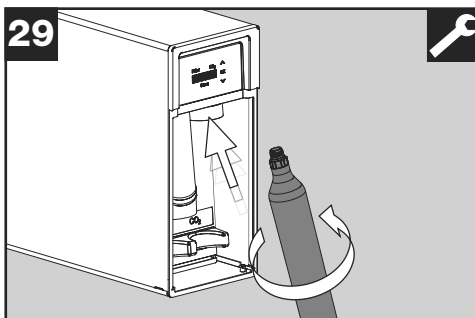


L'unità di raffreddamento inizia a funzionare ed emette rumori per circa 30 secondi. Ciò è del tutto normale.

Attendere che i rumori cessino.

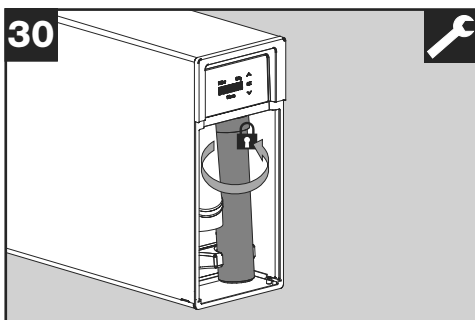


Svitare la calotta di protezione del cilindro di CO₂ e riciclarla.

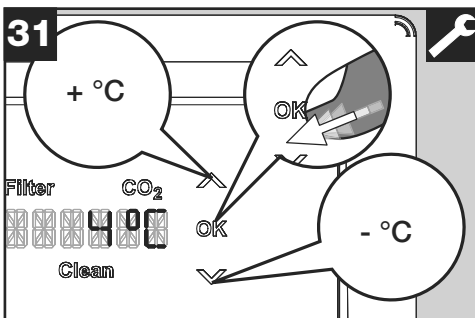


Avvitare e serrare il cilindro nell'unità di raffreddamento.

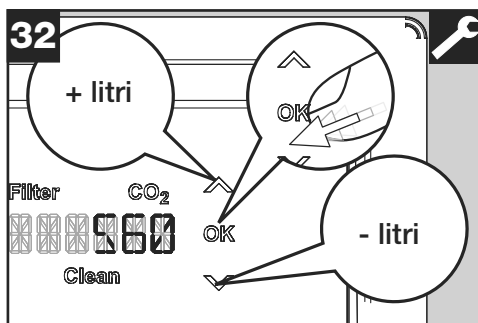
Mentre si avvita, si possono verificare un leggero sibilo e la fuoriuscita di una piccola quantità di CO₂. Ciò è del tutto normale.



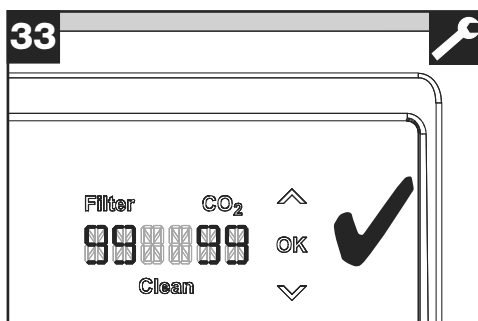
Avvitare di nuovo con forza e completamente di circa un quarto di giro!



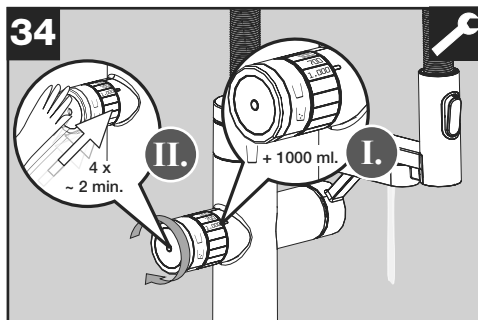
Sul display situato sul pannello anteriore dell'unità di raffreddamento impostare la temperatura desiderata e confermare con OK.



Impostare la capacità della cartuccia filtrante e confermare con OK.



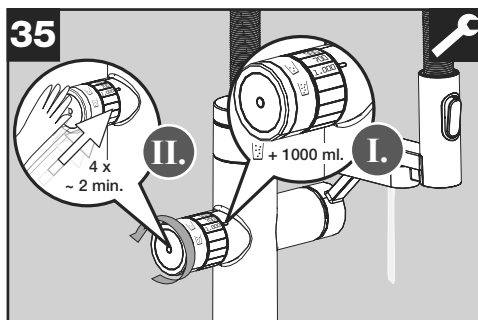
Il display visualizza la capacità del filtro (99%) e del cilindro di CO₂ (99%).



Spillatura dell'acqua filtrata:

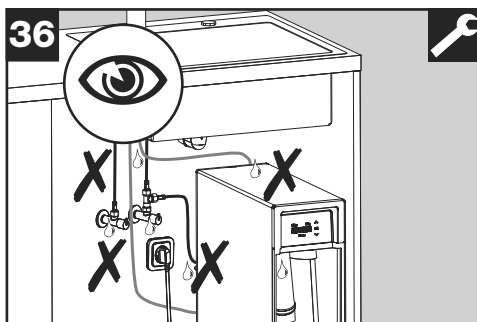
Portare la manopola in posizione "acqua non gassata" (U), impostare la quantità su 1000 ml e spillare acqua 4 volte di seguito. Dopo il quarto spillamento attendere un minuto.

Lo spillatura dell'acqua filtrata si avvia toccando brevemente con una mano la manopola situata sulla superficie laterale sinistra.

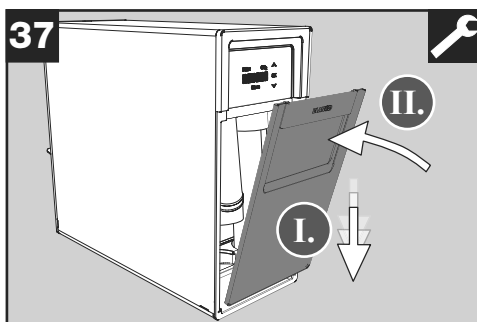


Poi portare la manopola in posizione "acqua gassata" (V) e spillare di nuovo 1000 ml d'acqua 4 volte di seguito. Dopo il quarto spillamento attendere un minuto.

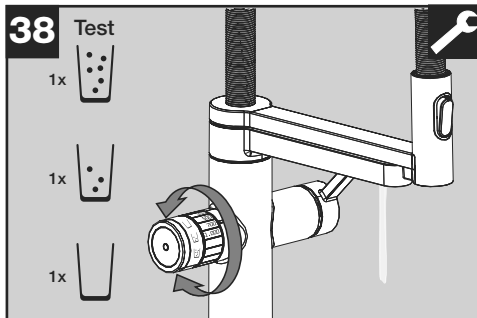
In casi isolati è possibile che scorra poca acqua gassata o che non scorra del tutto o che la portata volumetrica si riduca in modo considerevole dopo i primi 1-3 litri. In questi casi il sistema deve essere ventilato. A tal fine consultare la sezione 'Aerazione' del manuale di istruzioni. Prima di eseguire l'aerazione attendere circa 5 minuti per consentire all'apparecchio di "calmarsi".



Controllare la tenuta di tutti i collegamenti: tubi flessibili e collegamenti della rubinetteria, delle valvole a gomito e sul retro dell'apparecchio di raffreddamento. Verificare anche che la cartuccia filtrante sia stata avvitata a tenuta.



Riapplicare lo sportello dell'unità di raffreddamento.



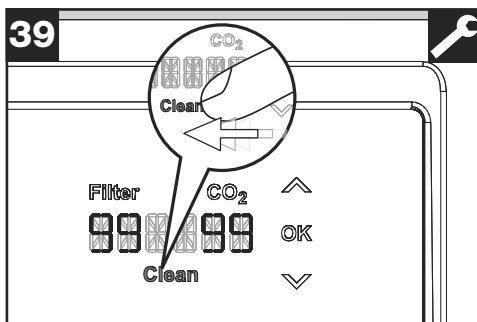
Testare il funzionamento:

Spillare 1 x 300 ml di acqua gassata (☼), media (☼) e non gassata (□).

Se il sistema non funziona correttamente, per l'eliminazione dei guasti consultare il manuale di istruzioni.

Eseguire la taratura delle quantità di emissione. A tal fine consultare la sezione 'Taratura' del manuale di istruzioni.

Un intorbidamento iniziale dell'acqua di rubinetto è tecnicamente inevitabile e diminuisce al passare del tempo. L'acqua può essere tuttavia consumata senza alcun problema. In alternativa, dopo l'installazione si può spillare acqua di rubinetto fino alla scomparsa dell'intorbidamento (max. 10 litri).



Il programma di pulizia deve essere eseguito prima del primo uso. Lo svolgimento è descritto nel manuale di istruzioni.

A tale scopo sono necessari

- l'adattatore EasyCare e
 - la tab EasyCare
- compresi nel volume di fornitura del sistema.



Consegnare al proprietario dell'apparecchio:

- Manuale di istruzioni
- Chiave piccola per la regolazione del getto acqua filtrata
- Chiave grande per la regolazione del getto testa della doccia

Spiegare all'utente il funzionamento dell'unità di raffreddamento e della rubinetteria. Farlo familiarizzare con l'uso del sistema e leggere il manuale di istruzioni insieme ad esso.

BLANCO

BLANCO GmbH + Co KG
Service
Tel.: +49 7045 44-81 419
service@blanco.com
www.blanco.com



220 417 02/2023